

Württemberg-Rochade

Verkündungsorgan des Württembergischen Schachverbandes e.V. Präsident: Rudolf Scholz, Wilh.-Hassel-Str. 92, 7032 Sindelfingen, ☎07031/82724; **Vizepräsidenten:** Wolf Böhringer, Schillerstr. 34, 7100 Heilbronn, ☎07131/80891; Erwin Franz, Schillerstr. 25, 7407 Rottenburg 2, ☎07457/3139; **Schriftführer und Pressewart:** Hajo Gnirk, Rubensstr. 8, 7412 Eningen, ☎07121/82803; **Schatzmeister:** Andreas Takac, Hebbelweg 3, 7146 Tamm, ☎07141/601693; **Verbands-spielleiter u. Paßbeauftragter:** Herbert Nufer, Schützenstr. 14, 7202 Mühlheim, ☎07463/563; **Referent für Damenschach:** Gert Schmid, Schafgartenstr. 23, 7031 Steinenbronn, ☎07157/7108; **Rechtsberater:** Arnulf Reiz, Achalmstr. 147, 7300 Esslingen-Zollberg, ☎0711/383316; **Referent für Ausbildung, Breitenarbeit u. Freizeitsport:** Hanno Dürr, Steckfeldstr. 4, 7000 Stuttgart 70, ☎0711/4581103; **Verbandsjugendleiter:** Alfred Mertens, Herschelstr. 63 A, 7000 Stuttgart 80, ☎0711/741512
Redaktion: Hajo Gnirk, Rubensstr. 8, 7412 Eningen ☎07121/82803

Das Top-Ereignis im diesjährigen Württemberg-Schach:

Internationales Meisterturnier in Sindelfingen 20.10.-3.11.1984

Die Vorgeschichte dieses Turnieres reicht drei Jahre zurück: damals tagte der Kongreß des Deutschen Schachbundes in Sindelfingen und bei einem Empfang sprach der Oberbürgermeister der Stadt Sindelfingen, Dr. Burger, den damaligen DSB-Präsidenten A. Kinzel darauf an, ob nicht auch mal in Sindelfingen ein schachliches Großereignis stattfinden könnte. Der DSB vergab daraufhin ein mit Mitteln vom Deutsch-Französischen-Jugendwerk unterstütztes Meisterturnier nach Sindelfingen. Der Präsident des Württembergischen Schachverbandes, R. Scholz, erschloß weitere Mittel von der Stadt Sindelfingen und der Referent für Damenschach im Württembergischen Schachverband, G. Schmid, fand dann in der Firma Hewlett-Packard einen zahlungskräftigen Sponsor, der mit der Zurverfügungstellung seines Schulungszentrums „Sommerhof“ in Sindelfingen als Spiel- und Unterbringungsort, den entscheidenden Rahmen für dieses Turnier gab.

Alle Vorbereitungsarbeit und die größte Last bei der Durchführung des Turnieres lagen beim Nationalen Schiedsrichter Gert Schmid. Er erlebte zwei Tage vor Turnierbeginn eine Riesenenttäuschung: der ungarische Schachverband sagte dem DSB kurzfristig die Teilnahme seiner beiden Großmeister Csom und Farago „wegen der kurz bevorstehenden Schacholympiade in Saloniki“ ab. Dies hatte in Kettenreaktion zur Folge, daß der weite eingeladene Großmeister, GM Grünfeld aus Israel, seine Zusage „wegen Überspieltheit“ letztlich doch nicht gab und daß die IM's Kindermann/BRD, Schüssler/Schweden und Sharif/Iran absagten, da sie dieses Turnier als Gelegenheit zum Erwerb einer GM-Norm bestreiten wollten - was wegen der fehlenden Großmeister nun aber nicht 'drin' war. Vielfältige Telefonate quer durch Europa, verhinderten dann das Platzen des Turnieres: IM Dr. Ostermeyer/BRD, Mitglied der bundesrepublikanischen Olympiade-Mannschaft, IM Chevaldonnet/Frankreich, IM Berg/Dänemark, FM Cladouras/BRD und vor allem GM Pachman/BRD, sprangen mehr als kurzfristig ein und ermöglichten so wenigstens noch ein Internationales Meisterturnier mit einem ELO-Schnitt von 2339 der FIDE-Kategorie 4.

Dem Entgegenkommen dieser Spieler und dem nervenstrapazierenden Engagement von Gert Schmid, wurde schon bei den Begrüßungsansprachen der gebührende Dank bezuegt. Es sprachen Vertreter von allen am Zustandekommen des Turnieres beteiligten Institutionen. Herr Post von Hewlett-Packard zeigte die vielfältigen Beziehungen seiner Firma zum Sport auf. Oberbürgermeister Dr. Burger bezeichnete seine Stadt Sindelfingen als Sportstadt und sprach die Hoffnung aus, daß dieses Sindelfinger Schachturnier großartigen Sport bringen möge. GM Darga entbot in seiner Eigenschaft als Präsidiumsmitglied des Deutschen Schachbundes, die Grüße desselben und stellte die Spieler im Rückgriff auf seine vielfältigen persönlichen Erinnerungen vor. Präsident Scholz vom Württembergischen Schachverband dankte allen, die das Zustandekommen des Turnieres ermöglicht hatten. Dr. Max vom VfL Sindelfingen, zeigte die Schwerpunkte der Arbeit in der Schachabteilung dieses Vereins auf.

Die Auslosung brachte dann diese Reihenfolge der Spieler:

1. IM Klaus Bischoff/BRD/Bayern München (ELO 2415)
2. IM Klaus Berg/Dänemark/Berlin-Kreuzberg (ELO 2375)
3. GM Ludek Pachman/BRD/Passau (ELO 2430)
4. Olivier Rocher/Frankreich/Strassbourg (ELO 2260)
5. IM Ralf Lau/BRD/Solingen (ELO 2400)
6. IM Dr. Peter Ostermeyer/BRD/Porz-Köln (ELO 2470)
7. IM Francois Chevaldonnet/Frankreich/Toulouse (ELO 2350)
8. IM Lev Gutman/Israel/Koblenz (ELO 2485)
9. FM Klaus-Jürgen Schulz/BRD/Koblenz (ELO 2365)
10. Jean Duché/Frankreich/Toulouse (ELO 2200)
11. Roland Weill/Frankreich/Montpellier (ELO 2245)
12. Joachim Sieglen/BRD/Marbach (ELO 2260)
13. Peter Bauer/BRD/Sindelfingen (ELO 2200)
14. FM Panagiotis Cladouras/BRD/Berlin-Steglitz (ELO 2295)

Das Turnier verlief dann in einer sehr harmonischen Atmosphäre und brachte ansprechenden Schachsport. Auch der Zuschauerzuspruch (ca. 700) war befriedigend; angesichts der Vielzahl von Serviceleistungen (fortlaufend erscheinendes kostenloses Turnierbulletin, Übertragung der jeweils interessantesten Partie mittels Videokamera in den Analyseraum, Spiel mit Computerprogrammen der Firma Hewlett Packard, ...), die Turnierleiter Gert Schmid mit seinen Helfern, allen voran Vereinskamerad Mario Born vom HP Böblingen, boten, wären noch mehr Zuschauer aber durchaus gerechtfertigt gewesen.



Bei der Eröffnung: Turnierleiter und Schiedsrichter Gert Schmid vom ausrichtenden Verein, SC HP Böblingen (ganz links), hört aufmerksam den Worten von Herrn Rost (Hewlett-Packard GmbH) zu.

Die Rundenergebnisse:

1. Runde: Bischoff - Cladouras 1:0; Berg - Bauer 1:0; Pachman - Sieglen 1/2; Rocher - Weill 0:1; Lau - Duché 1:0; Dr. Ostermeyer - Schulz 1/2; Chevaldonnet - Gutman 0:1.
2. Runde: Cladouras - Gutman 1/2; Schulz - Chevaldonnet 0:1; Duché - Dr. Ostermeyer 0:1; Weill - Lau 1/2; Sieglen - Rocher 1:0; Bauer - Pachman 0:1; Bischoff - Berg 1:0.
3. Runde: Berg - Cladouras 1/2; Pachman - Bischoff 1:0; Rocher - Bauer 1/2; Lau - Sieglen 1/2; Dr. Ostermeyer - Weill 1:0; Chevaldonnet - Duché 1/2; Gutman - Schulz 1:0.
4. Runde: Cladouras - Schulz 1/2; Duché - Gutman 0:1; Weill - Chevaldonnet 1:0; Sieglen - Dr. Ostermeyer 1/2; Bauer - Lau 1/2; Bischoff - Rocher 1:0; Berg - Pachman 1/2.
5. Runde: Pachman - Cladouras 1:0; Rocher - Berg 1/2; Lau - Bischoff 1/2; Dr. Ostermeyer - Bauer 1:0; Chevaldonnet - Sieglen 0:1; Gutman - Weill 1:0; Schulz - Duché 0:1.
6. Runde: Cladouras - Duché 1:0; Weill - Bischoff 1/2; Berg - Lau 1:0; Pachman - Rocher 1:0; Chevaldonnet 1:0; Bischoff - Dr. Ostermeyer 1/2; Berg - Lau 1:0; Pachman - Rocher 1:0.
7. Runde: Rocher - Cladouras 1/2; Lau - Pachman 1/2; Dr. Ostermeyer - Berg 1/2; Chevaldonnet - Bischoff 1/2; Gutman - Bauer 1:0; Schulz - Sieglen 1/2; Duché - Weill 1/2.
8. Runde: Cladouras - Weill 0:1; Sieglen - Duché 1:0; Bauer - Schulz 1/2; Bischoff - Gutman 0:1; Berg - Chevaldonnet 0:1; Pachman - Dr. Ostermeyer 0:1; Rocher - Lau 0:1.
9. Runde: Lau - Cladouras 1:0; Dr. Ostermeyer - Rocher 1:0; Chevaldonnet - Pachman 1/2; Gutman - Berg 1:0; Schulz - Bischoff 1/2; Duché - Bauer 0:1; Weill - Sieglen 1/2.
10. Runde: Cladouras - Sieglen 1/2; Bauer - Weill 1:0; Bischoff - Duché 1:0; Berg - Schulz 1/2; Pachman - Gutman 1:0; Rocher - Chevaldonnet 1/2; Lau - Dr. Ostermeyer 1/2.
11. Runde: Dr. Ostermeyer - Cladouras 0:1; Chevaldonnet - Lau 0:1; Gutman - Rocher 1:0; Schulz - Pachman 1/2; Duché - Berg 0:1; Weill - Bischoff 1/2; Sieglen - Bauer 1:0.
12. Runde: Cladouras - Bauer 1/2; Bischoff - Sieglen 1/2; Berg - Weill 1:0; Pachman - Duché 0:1; Rocher - Schulz 0:1; Lau - Gutman 1:0; Dr. Ostermeyer - Chevaldonnet 1/2.
13. Runde: Chevaldonnet - Cladouras 1/2; Gutman - Dr. Ostermeyer 1/2; Schulz - Lau 1/2; Duché - Rocher 1:0; Weill - Pachman 1/2; Sieglen - Berg 1/2; Bauer - Bischoff 0:1.

Fortschrittstabelle:

1. Gutman	1,0 1,5 2,5 3,5 4,5 5,5 6,5 7,5 8,5 8,5 9,5 10,0
2. Dr. Ostermeyer	0,5 1,5 2,5 3,0 4,0 4,5 5,0 6,0 7,0 7,5 8,0 8,5
3. Lau	1,0 1,5 2,0 2,5 3,0 3,0 3,5 4,5 5,5 6,0 7,0 8,0 8,5
4. Pachman	0,5 1,5 2,5 3,0 4,0 5,0 5,5 5,5 6,0 7,0 7,5 8,0
5. Sieglen	0,5 1,5 2,0 2,5 3,5 3,5 4,0 5,0 5,5 6,0 7,0 7,5 8,0
6. Bischoff	1,0 2,0 2,0 3,0 3,5 4,0 4,5 4,5 5,0 6,0 6,5 7,0 8,0
7. Berg	1,0 1,0 1,5 2,0 2,5 3,5 4,0 4,0 4,0 4,5 5,5 6,5 7,0
8. Schulz	0,5 0,5 0,5 1,0 1,0 2,0 2,5 3,0 3,5 4,0 4,5 5,5 6,0
9. Cladouras	0,0 0,5 1,0 1,5 1,5 2,5 3,0 3,0 3,0 3,5 4,5 5,0 5,5
10. Weill	1,0 1,5 1,5 2,5 2,5 2,5 3,0 4,0 4,5 4,5 5,0 5,0 5,5
11. Chevaldonnet	0,0 1,0 1,5 1,5 1,5 1,5 2,0 3,0 3,5 4,0 4,0 4,5 5,0
12. Bauer	0,0 0,0 0,5 1,0 1,0 2,0 2,0 2,0 3,5 4,5 4,5 5,0 5,0
13. Duché	0,0 0,0 0,5 0,5 1,5 1,5 2,0 2,0 2,0 2,0 2,0 3,0 4,0
14. Rocher	0,0 0,0 0,5 0,5 1,0 1,0 1,0 1,5 1,5 1,5 2,0 2,0 2,0

Wichtige Publikationen des Württ. Schachverbandes e.V.:

1. Satzung, abgedruckt in ROCHADE 7/1983
2. Wettkampf- und Turnierordnung, abgedr. in ROCHADE 11/1983
3. Spielerpaßordnung; ROCHADE 4/1984 mit Ergänzung in 5/1984
4. Ehrenordnung, abgedruckt in ROCHADE 7/1981
5. Leitlinien für Anträge auf Staatsmittel für Schulungen, abgedruckt in ROCHADE 7/1982 mit einer Ergänzung in 5/1984



In der Startrunde konzentriert sich der Württembergische Meister J. Sieglen auf GM Pachman's Eröffnungszug 1.Sf3. Später war ein Sieg über den Großmeister 'drin' ...

Im sportlichen Verlauf des Turnieres machte IM Bischoff, den Württembergern aus seiner Ulmer Zeit noch gut bekannt, seiner Startnummer „1“ zunächst Ehre und startete mit 2 aus 2. Dann bezog er aber eine Niederlage gegen GM Pachman und wurde von der Spitze verdrängt. Der ELO-stärkste Spieler, IM Gutman, legte sich nämlich fast beängstigend überlegen ins Zeug: mit einer sehr gesunden Lebensführung bereitete er sich auf jede Partie intensiv vor, spielte voll konzentriert (sich stetig stumm bewegende Lippen signalisierten ständige Variantenberechnungen!) und legte 8,5 Punkte aus den ersten 9 Runden vor. Dabei übernahm er in der 4. Runde schon die alleinige Tabellenführung, die er nie wieder abgab. Bereits in der 8. Runde hatte er 1,5 Punkte Vorsprung vor seinem schärfsten Verfolger. Dies war zunächst GM Pachman gewesen, der nicht nur durch seine menschliche Umgänglichkeit, sondern auch durch seine Leistungsstärke überzeugte, auch wenn seine Spielstärke vielleicht altersbedingten Schwankungen unterlag. Nachdem Dr. Ostermeyer in der 7. Runde GM Pachman schlug, lagen mit Gutman und Dr. Ostermeyer die beiden ELO-stärksten Spieler „standesgemäß“ an der Spitze. Doch das recht ausgeglichene Teilnehmerfeld war immer für Überraschungen gut. Pachman brachte in der 10. Runde Gutman die erste Niederlage bei, was anschließend zu einem Wortgefecht in russischer Sprache zwischen beiden führte. In der 11. Runde verlor Dr. Ostermeyer nach einer sehr gut geführten Partie in Zeitnot gegen Cladouras eine Figur und dann die Partie, so daß sich der alte 1,5-Punkte-Abstand zum Spitzenreiter wieder aufat. In der 12. Runde wurde Gutman dann nochmals, diesmal von Lau, überlistet. Doch weil gleichzeitig Pachman gegen Duché mit Weiß verlor (!) und auch Dr. Ostermeyer gegen Chevaldonnet remiserte, blieb der Punktevorsprung des Israeli erhalten und er stand schon vor der Schlußrunde als Turniersieger fest. Trotzdem lieferte er in dieser Schlußrunde gegen Dr. Ostermeyer in sportlicher Weise noch einen langen Kampf bis zum Remis. Lau hatte in dieser Schlußrunde gegen FM Schulz schon nach wenigen Zügen remisiert und sich somit frühzeitig wenigstens den dritten Rang gesichert.



Dr. P. Ostermeyer (rechts) in seiner typischen Sitzhaltung am Schachbrett, hier gegen Duché/Frankreich

J. Sieglen, der dreimalige württembergische Meister, erreichte das Ziel einer IM-Norm nicht, denn hierfür wären 9,0 Punkte erforderlich gewesen. aber sein Spiel überzeugte! in der ersten Runde hatte er GM Pachman 'auf der Pfanne', und er war stets in der Spitzengruppe zu finden. Neben Dr. Ostermeyer und Lau, war er der dritte Spieler, der nur eine Niederlage bezog, auch über den anderen württembergischen Vertreter, den jungen Peter Bauer vom VfL Sindelfingen, läßt sich aus Verbandssicht erfreuliches berichten: Bauer ließ sich in seinem ersten großen Turnier durch einen schwachen Start nicht entmutigen und zeigte schon in der 4. Runde Aufwärtstrend, als er gegen IM Lau remiserte und schließlich landete er in der 9. und 10. Runde sogar einen Doppelerfolg: vor der Schlußrunde hatte Bauer sogar Aussicht auf einen Geldpreis!



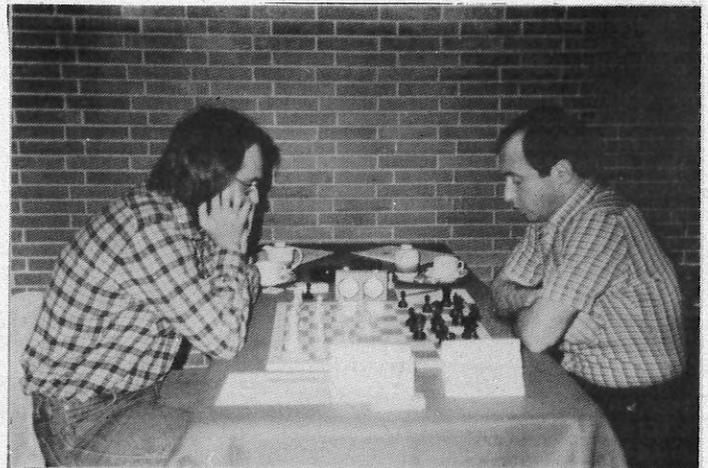
In der 2. Runde spielte P. Bauer mit Weiß die Spanische Eröffnung gegen GM Pachman. Leider ohne Erfolg - doch das waren Startschwierigkeiten: später wurde es besser!

Dem jungen Dänen IM Berg, in der deutschen Bundesliga für Berlin-Kreuzberg spielend, würde ganz sicher ein Fairnespreis gebühren: als in einer Partie sein in höchster Zeitnot befindlicher Gegner unsicher über die gemachte Zügezahl war, reichte er ihm unaufgefordert seinen eigenen Partienaufschrieb und ließ die eigene Bedenkzeit laufen, bis sein Partner die Notation vervollständigt hatte! „Das habe ich auf dänischen Schülerturnieren gelernt!“, war Bergs Kommentar dazu!!

In den 91 Partien des Turnieres gab es 30 Weiß- und 22 Schwarz-Siege. Die 39 Remispartien ließen die Remisquote bei knapp 43% liegen.

Die Endtabelle:

1. IM Gutman	$x \frac{1}{2} 0 0 1 1 1 1 1 \frac{1}{2} 1 1 1 1 1 = 10,0/57,50$
2. IM Dr. Ostermeyer	$\frac{1}{2} x \frac{1}{2} 1 \frac{1}{2} 1 \frac{1}{2} 1 \frac{1}{2} 0 1 \frac{1}{2} 1 1 1 = 8,5/55,75$
3. IM Lau	$1 \frac{1}{2} x \frac{1}{2} 1 \frac{1}{2} 0 \frac{1}{2} 1 \frac{1}{2} 1 \frac{1}{2} 1 1 = 8,5/51,00$
4. GM Pachman	$1 0 \frac{1}{2} x \frac{1}{2} 1 \frac{1}{2} 1 \frac{1}{2} 1 \frac{1}{2} 1 0 1 = 8,0/48,00$
5. Sieglen	$0 \frac{1}{2} \frac{1}{2} x \frac{1}{2} 1 \frac{1}{2} 1 \frac{1}{2} 1 1 1 1 = 8,0/44,50$
6. IM Bischoff	$0 \frac{1}{2} 0 \frac{1}{2} x 1 \frac{1}{2} 1 \frac{1}{2} 1 1 1 = 8,0/43,75$
7. IM Berg	$0 \frac{1}{2} 1 \frac{1}{2} 0 x \frac{1}{2} 1 0 1 1 \frac{1}{2} = 7,0/42,00$
8. FM Schulz	$0 \frac{1}{2} 1 \frac{1}{2} 1 \frac{1}{2} x \frac{1}{2} 1 0 \frac{1}{2} 0 1 = 6,0/36,75$
9. FM Cladouras	$\frac{1}{2} 1 0 0 \frac{1}{2} 0 \frac{1}{2} x 0 \frac{1}{2} 1 \frac{1}{2} = 5,5/34,00$
10. Weill	$0 0 \frac{1}{2} \frac{1}{2} 1 \frac{1}{2} 0 0 1 x 1 0 \frac{1}{2} 1 = 5,5/30,75$
11. IM Chevaldonnet	$0 \frac{1}{2} 0 \frac{1}{2} 0 \frac{1}{2} 1 1 \frac{1}{2} 0 x 0 \frac{1}{2} \frac{1}{2} = 5,0/31,00$
12. Bauer	$0 \frac{1}{2} 0 0 0 0 \frac{1}{2} 1 1 x 1 \frac{1}{2} = 5,0/25,50$
13. Duché	$0 0 0 1 0 0 0 1 0 \frac{1}{2} 0 x 1 = 4,0/21,25$
14. Rocher	$0 0 0 0 0 0 \frac{1}{2} 0 \frac{1}{2} 0 \frac{1}{2} 0 x = 2,0/11,25$



Turniersieger IM Gutman (rechts) im Spiel der 1. Runde gegen IM Chevaldonnet (links)

Partienauswahl vom Sindelfinger Internationalen Meisterturnier

W: Bischoff - S: Cladouras

1. Runde: 1.Sf3 Sf6 2.g3 d5 3.Lg2 c6 4.d3 Lf5 5.Sbd2 Sbd7 6.0-0 e5 7.b3 Lc5 8.Lb2 De7 9.Sh4 Lg6 10.e4 dxe 11.dxe 0-0 12.De2 La3 13.Lxa3 Dxa3 14.Sc4 Db4 15.Tfd1 b5 16.Sd6 Sc5 17.De3 Da3 18.Shf5 Se8 19.Dc1 Da6 20.Dg5 Sxd6 21.Txd6 f6 22.De3 Da3 23.Txc6 Sd7 24.Td1 Sb6 25.Dc5 Dxa2 26.Se7+ Kh8 27.Sxg6+ hxg6 28.Lf1 Tad8 29.Txd8 Txd8 30.De7 Tg8 31.Lxb5 Da1+ 32.Kg2 Dd4 33.Ld3 Sc8 34.De6 1 : 0.

W: Pachman - S: Sieglen

1. Runde: der württembergische Meister läßt den Großmeister entschlüpfen...

1.Sf3 Sf6 2.c4 g6 3.Sc3 Lg7 4.d4 d6 5.e4 0-0 6.Le2 e5 7.0-0 Sc6 8.d5 Se7 9.b4 Sh5 10.c5 Sf4 11.Lxf4 exf4 12.Tc1 Lg4 13.Sd2 Lxe2 14.Dxe2 c6 15.Sc4 dxc 16.d6 cxb 17.dxe Dxe7 18.Sb1 Tfd8 19.Tfd1 Txd1+ 20.Txd1

b5 21.Sa5 Dc7 22.Sb3 a5 23.Sbd2 a4 24.Sc1 Tb8 25.Sf3 c5 26.e5 c4 27.e6 De7 28.afx+ Dxf7 29.Sg5 Df6 30.h4 h6 31.Se4 De7 32.Df3 Td8 33.Txd8+ Dxd8 34.h5 g5 35.Dg4 Kh8 36.Sc5 Dd5 37.Dc8+ Kh7 38.Kh2 f3 39.Se6 fxg 40.Sxg7 Kxg7.

W: Chevaldonnet - S: Gutman

1. Runde 1.e4 c5 2.Sf3 d6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 e6 6.g3 Le7 7.Lg2 0-0 8.0-0 a6 9.a4 Sbd7 10.De2 Dc7 11.Kh1 Te8 12.f4 Lf8 13.g4 h6 14.h4 g6 15.Lh3 e5 16.fe de 17.Sb3 Lg7 18.Df3 Sf8 19.g5 hg 20.hg Sh5 21.Sd5 Dxc2 22.Tf2 Dxe4 23.Lg2 Dxf3 24.Lxf3 Le6 25.Sc5 e4 26.Sxe6 ef 27.Sxg7 Te1 28.Kh2 Sxg7 29.Sf6 Kh8 30.b4 Te2 31.Txe2 fe 32.Lb2 Sh7 33.Kg2 Sxf6 34.Lxf6 Kg8 35.Kf2 Te8 36.Te1 Sh5 0 : 1.

W: Cladouras - S: Gutman

2. Runde 1.e4 c5 2.Sf3 d6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 e6 6.g4 a6 7.Lg2 Dc7 8.g5 Sfd7 9.Lb5 10.f4 b4 11.Sce2 Sb6 12.0-0 e5 13.Sf5 g6 14.Sh6 Lxh6 15.gxh6 Lg4 16.h3 Sc4 17.Lc1 Dc5+ 18.Kh1 Lh5 19.Dd3 Sc6 20.Sg3 exf4 21.Sxh5 gxh5 22.Lxf4 S4e5 23.De2 Tg8 24.Tad1 Tg6 25.Td5 Dc4 26.Dxc4 Sxc4 27.Txh5 Tc8 28.h4 Sd4 29.Lh3 Tc5 30.Txc5 dxc5 31.Lf5 Sxf5 32.exf5 Tg4 33.Te1+ Kd7 34.Lg5 Sd6 35.Te7+ Kc6 36.fe Te4 37.Ta7 Kb6 38.Ta8 Te8 39.Txe8 Sxe8 40.Kg2 Kc6 41.Kf3 Kd5 42.Ke3 Sd6 43.Kd3 c4+ 44.Ke2 Se4 45.Ke3 a5 46.Kf3 a4 47.Lc1 Kd4 48.Le3+ Ke5 49.Lf4+ Kf5 50.Ke3 Sxf6 51.Lb8 c3 52.b3 axb3 53.axb3 Sd5+ 54.Kd4 Ke6 55.Lh2 f5 56.Lg1 Kd6 57.Lh2+ Ke6 58.Lg1 Sf6+ 59.Kc4 Sd5 60.Kd4 Sf6 61.Lh2 Sd5 remis.

Fortsetzung Seite 11

1. Württembergisches ELO-Turnier

Parallel zum Internationalen Meisterturnier richtete der Württembergische Schachverband ein Turnier aus, um jungen Nachwuchsspielern Gelegenheit zu geben, eine ELO-Zahl zu erwerben und damit deren Chance auf Einladungen zu internationalen Turnieren zu erhöhen.

Wir werden über dieses interessante Turnier in der nächsten Württemberg-ROCHADE ausführlich berichten. Hier nur der Endstand: 1.Kabisch (Eppingen) 7,0; 2.Birke (Stuttgarter SF) 6,0; 3.Ullrich (Sindelfingen) 5,5; 4.Dr.Fahnenschmidt (Sindelfingen) 5,0; 5.Seyffer (Schmidlen) 4,0/17,5; 6.Wolf (Stuttgarter SF) 4,0/14,75; 7.Braun (Sindelfingen) 3,5/16,5; 8.Witke (Schmidlen) 3,5/15,5; 9.Pöthig (Sindelfingen) 3,5/14,5; 10.Hoffmann (Sindelfingen) 3,0

Oberliga, 1.Runde:

Pfullingen-Kirchheim 3:5; Frolik - Grünenwald 1/2, Einwiller B. - Melcher 0:1, Jokschn - Ganter 1:0, Einwiller D. - Flogaus 0:1, Nägele - Hartmann W. 1/2, Henn - Fronmüller 1:0, Dr.Blöck - Jonaus 0:1, Schuler - Hartmann T. 0:1

Marbach - Stuttgarter SF II 5:3; Sieglen - Strobel 1/2, Pöpl - Migl 1/2, Lach - Saueremann -+; Escher Seyffried 1:0, Mohr - Herter 1:0, Rapp - Grossmann 1:0, Schleske - Dr.Stingl 1:0, Herrmann - Glas 0:1

Markdorf - Schwäbisch Hall 6,5:1,5; Dr.Schröder - Eberlein 1/2, Baldauf - Prinz 1/2, Borkhart - Fetzer +; Knödler - Dr.Xander 1:0, Widmann Ra. - Neumann 1/2, Widmann Ru. - Gradl 1:0, Arnold - Krenedics 1:0, Tillmann - Nannt 1:0

Ulm - Schmidlen 5:3; Lörcher - Holzhäuer 1:0, Seyffer - Link 1/2, Dörflinger - Witke 1/2, Fritz - Beutelhoff 1:0, Sick - Wrobel 1:0, Pieper - Hörrmann 1:0, Habel - Schulte 0:1, Koch - Langer 0:1

Oberliga, 2.Runde:

Stuttgarter SF - Schwäbisch Hall 5,5:2,5; Schmid H. - Eberlein 1:0, Strobel - Prinz 1/2, Migl - Fetzer 1:0, Dr.Pegoraro - Dr.Xander 0:1, Seyffried - Neumann 1:0, Herter - Riedel 1/2, Grossmann - Gradl 1/2, Dr.Stingl - Klenk 1:0

Kirchheim - Ulm 4:4; Grünenwald - Lörcher Her. 1:0, Melcher - Link 1:0, Ganter - Dörflinger 1/2, Flogaus - Fritz 0:1, Hartmann W. - Sick 1/2, Fronmüller - Pieper 0:1, Jonaus - Lörcher Hei. 1:0, Hartmann Th. - Römer 0:1

Schmidlen - Markdorf 3:5; Holzhäuer M. - Dr.Schröder 1/2, Seyffer - Baldauf 1/2, Witke - Borkhart 0:1, Beutelhoff - Knödler 0:1, Wrobel - Widmann Ru. 1:0, Hörrmann - Arnold 0:1, Schulte - von der Herberg 1:0, Langer - Tillmann 0:1

Marbach - Pfullingen 4,5:2,5+N; Sieglen - Frolik N, Pöpl - Einwiller B. 1:0, Lach - Jokschn 1:0, Escher - Einwiller D. 1/2, Eisele - Nägele 0:1, Mohr - Henn 1:0, Rapp - Weipert 0:1, Schleske - Schuler 1:0

AKTUELLER TABELLENSTAND

1.SK Markdorf	4/11,5	5.Stuttgarter SF von 1879 II	2/ 8,5
2.SV Marbach	4/ 9,5+N	6.Schmidener SK	0/ 6,0
3.SC Kirchheim	3/ 9,0	7.SF Pfullingen	0/ 5,5+N
Post-SV Ulm	3/ 9,0	8.SK Schwäbisch Hall	0/ 4,0

Partienauswahl:

Escher (Marbach) - Seyffried (Stuttgarter SF)

1.e4 c5 2.Sc3 Sc6 3.g3 g6 4.Lg2 Lg7 5.d3 Tb8 6.Le3 Sd4 7.Dd2 e6 8.Sd1 d6 9.c3 Sc6 10.Sh3 Se5 11.De2 Sge7 12.0-0 b6 13.f4 S5c6 14.f5 f6 15.fe6: Le6: 16.d4 Lf7 17.S1f2 cd4: 18.cd4: 0-0 19.Sg4 f5 20.Sh6+ Kh8 21.Sf7: Tf7: 22.d5 Se5 23.Sg5 Tf6 24.Se6 Dd7 25.Tc1 Te6 26.de6: De6: 27.Lg5 Sf7 28.Le7 De7 29.Df2 Se5 30.Dd2 Sg4 31.ef5: De5 32.f6 Lh6 33.Dd1 Lc1: 34.Dg4: Lb2: 35.Dd7 Tg8 36.Df7 De8 37.Da7: Db8 38.Dd7 Dd8 39.Df7 De8 40.De7 Ld4+ 41.Kh1 d5 42.Ld5: Dd8 43.Df7 1:0

Strobel (Stuttgarter SF) - Sieglen (Marbach)

1.e4 c6 2.d4 d5 3.Sc3 de4: 4.Se4: Lf5 5.Sg3 Lg6 6.h4 h6 7.Sf3 Sd7 8.h5 Lh7 9.Ld3 S8f6 10.Lh7: Sh7: 11.De2 e6 12.Lf4 Le7 13.Se4 0-0 14.0-0-0 Sdf6 15.Se5 Se4: 16.De4: Sf6 17.De2 Dd5 18.Kb1 De4 19.Le3 Sd5 20.The1 Se3: 21.De3: De3: 22.Te3: 23.Te3: 24.Tc3 Tac8 24.c4 Kf8 25.Kc2

Hinweis: Beiträge für das Dezember-Heft der Württemberg-ROCHADE müssen bis spätestens 5.12.1984 dem kommissarischen Verbandspressewart zugeschickt worden sein!

Td6 26.f4 Tcd8 27.g4 Lf6 28.b3 Le5: 29.de5: Td3: 30.Td3: Td3: 31.Kd3: remis

Widmann R. (Markdorf) - Gradl (Schwäb. Hall)

1.e4 c6 2.d3 d5 3.Sd2 de4: 4.de4: Sd7 5.Sgf3 Da5 6.g3 Sgf6 7.c3 g6 8.Sc4 Dd8 9.e5 Sd5 10.e6 fe6: 11.Lh3 e5 12.Sg5 S7f6 13.Lc8: Dc8: 14.De2 e4 15.Se4: Se4: 16.De4: Lg7 17.Sd6+ 1:0

Knödler (Markdorf) - Dr.Xander (Schwäb. Hall)

1.c4 Sf6 2.Sc3 e5 3.g3 Sc6 4.Lg2 Le7 5.e3 0-0 6.Sge2 d6 7.d4 Lf5 8.0-0 ed4: 9.Sd4: Sd4: 10.Dd4: c6 11.b3 Dd7 12.Lb2 Lh3 13.Tad1 Lg2: 14.Kg2: Dg4 15.e4 Tfe8 16.f3 Dg6 17.f4 Sg4 18.h3 Lf6 19.Dd3 Lc3: 20.Lc3: Sf6 21.f5 Dh6 22.Tf4 d5 23.e5 Se4 24.Lb2 Tac8 25.Df3 Sg5 26.Dg4 Se4 27.De2 Dg5 28.Df3 h5 29.h4 Dh6 30.Dd3 Kh7 31.T4f1 g6 32.e6 fe6: 33.fe6: Te6: 34.Tf7+ Kg8 35.Tdf1 Dd2+ 36.Dd2: Sd2: 37.Tg7+ 1:0

Ganter (Kirchheim) - Jokschn (Pfullingen)

1.e4 g6 2.d4 Lg7 3.Sc3 d6 4.Lc4 c6 5.Sf3 Sf6 6.De2 0-0 7.e5 de5: 8.de5: Sd5 9.Ld2 Lg4 10.h3 Lf3: 11.gf3: e6 12.0-0-0 Sd7 13.f4 Dh4 14.Df3 S7b6 15.Ld5: Sd5: 16.Thg1 Sc3: 17.Lc3: Tfd8 18.Lb4 Le5: 19.Td8+ Td8: 20.fe5: Db4: 21.h3 Dd4 22.Df6 Td5 23.h4 De5: 24.De7 Df4+ 25.Kb1 Df2: 26.Tc1 b5 27.De8+ Kg7 28.h5 Th5: 29.Dc6: Dc5 30.Df3 Tf5 31.Dg2 a5 0:1

Einwiller D. (Pfullingen) - Flogaus W. (Kirchheim)

1.e4 c5 2.Sf3 d6 3.d4 cd4: 4.Sd4: Sf6 5.Sc3 e6 6.Le3 Le7 7.Le2 Sc6 8.0-0 0-0 9.Kh1 Ld7 10.f4 Sd4: 11.Ld4: Lc6 12.Ld3 Sd7 13.Dh5 Lf6 14.Lf6: Sf6: 15.Dh3 e5 16.fe5: de5: 17.Sd5 Ld5: 18.ed5: e4 19.Lc4 Dc8 20.Db3 Dc5 21.Tae1 Tac8 22.Tf6: Dc4: 23.Dc4: Tc4: 24.Tf2 f5 25.Tef1 e3 26.Te2 f4 27.g3 fg3: 28.Tf8+: Kf8: 29.hg3: Td4 30.Kg2 Td5: 31.Kf3 Te5 32.Te3: Te3: 33.Ke3: Ke7 34.Ke4 Ke5 35.c4 h5 36.Kf4 Kf6 37.b4 g5+ 38.Kf3 Ke5 39.Ke3 h4 40.Kf3 Kd4 41.c5 h3 42.g4 Kc4 43.a3 a6 44.Kg3 Kb3 45.b5 ab5: 46.Kh3: Ka3: 0:1

Holzhäuer (Schmidlen) - Lörcher (Ulm)

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 a6 4.Lc6: dc6: 5.Sc3 Lc5 6.d3 De7 7.Le3 Sf6 8.De2 Lb4 9.Ld2 h6 10.a3 La5 11.b4 Lb6 12.Sa4 Lg4 13.Le3 Sd7 14.h3 Lf3: 15.Df3: Le3: 16.fe3: a5 17.0-0 0-0 18.c3 ab4: 19.ab4: b5 20.Sb2 c5 21.Ta8: Ta8: 22.bc5: Sc5: 23.d4 Ta2 24.dc5: Tb2: 25.Td1 g6 26.c6 Tc2 27.Td7 De6 28.Tc7: Tc3: 29.Tb7 Tc6: 30.Tb5: Tc1+ 31.Kh2 Dc4 32.Te5: Tf1 33.Te8+ Kh7 34.Dg4 Dc1 35.De2 Th1+ 36.Kg3 Te1 37.Df2 Te3+ 38.Kh2 Dc7+ 39.Kg1 Da7 40.g3 Tg3+: 41.Kf1 Da1+ 42.Ke2 Db2+ 43.Ke1 Dc3+ 44.Ke2 Dd3+ 0:1

Pieper (Ulm) - Hörrmann (Schmidlen)

1.e4 e5 2.Sf3 d6 3.Lc4 Le7 4.c3 Sf6 5.d3 0-0 6.0-0 c6 7.Lb3 Dc7 8.Te1 Sbd7 9.d4 a5 10.Sbd2 b5 11.a3 Sb6 12.h3 Ld7 13.Sf1 c5 14.d5 c4 15.Lc2 Tfb8 16.Ld2 Le8 17.Sg3 Lf8 18.Sh2 Sbd7 19.Sg4 Sg4: 20.hg4: Tb7 21.Sf5 f6 22.g3 Sc5 23.f4 g6 24.Se3 Tab8 25.fe5: fe5: 26.g5 Ld7 27.Sg4 Lg4: 28.Dg4: Dd7 29.Dh4 Sb3 30.Lb3: cb3: 31.Kg2 Le7 32.Th1 Ld8 33.Zf1 Lb6 34.Tf6 Tf8 35.Tg6: Kh8 36.Tf6 Tf6: 37.gf6: Df7 38.Lh6 Dg6 39.Lg7 Kg8 40.Tf1 a4 41.Tf5 Le3 42.Th5 Tc7 43.Lh6 Lf4 44.f7+ Kf7: 45.Tf5+ 1:0

Verbandsliga, 2.Runde

In der zweiten Runde der Verbandsliga SÜD fallen die hohen Siege von Tuttlingen, das im ersten Spiel, stark ersatzgeschwächt, offensichtlich unter Wert geschlagen wurde und Tübingen II auf. Die Verlierer, Schramberg und Balingen, fielen mit 2 Niederlagen weit zurück und müssen aufpassen, daß sie den Anschluß nicht verlieren. Die Überraschungsmannschaft von Langenau fand nach spannedem Kampf in Ulm ihren Bezwinger, bewies aber erneut, daß mit ihr zu rechnen ist. Auf den Fildern spielte man Remis, wie es sich für gute Nachbarn gehört.

Im NORDEN übernahm die junge Mannschaft des SV Ludwigsburg die Tabellenführung, benötigte aber in Mutlangen eine gehörige Portion Glück, um knapp zu gewinnen. Deutliche Siege errangen Cannstatt II und Heilbronn und bewiesen damit ihre Anwartschaft auf Vorderplätze. Die Ausgeglichenheit der Klasse demonstrieren die Remisen in Sindelfingen und Gmünd, bisher hat nur Fasanenhof etwas den Anschluß verloren.

Gruppe Süd:

PSV Ulm II - Langenau I 4,5:3,5; Lörcher - Rentschler 1/2, Koch - Staber 1:0, Römer - Schlais 1:0, Dettler - Wutzke 0:1, Geissler - Hörsch 1:0, Bendel - Gaier 1/2, Fried - Pfommer 0:1, Erler - Moese 1/2

Schramberg I - Tuttlingen I 2:6; Haist Wo. - Schlenker 0:1, Maier - Werner M. 1/2, Kosian - Bräunlin 0:1, Haist Wl. - Klaus I. 0:1, Harter - Riewe 1/2, Wistuba M. - Stengelin 0:1, Eschle - Bader 0:1, Rapp - Wieden 1:0

Tübingen II - Balingen I 5,5:2,5; Bräuning - Völz 0:1, Keilhack - Bender 1:0, Hönsch - Schuler 1:0, Schust - Braun 1:0, Egger - Stroh 1:0, Oehlmann - Haller 1:0, Schöffler - Muschkowski 0:1, Dr.Moser - Friemelt 1/2

Ostfildern I - SG Filder I 4:4; Hörschle - Hamm 1:0, Krämer S. - Binder 0:1, Müller - Ganzenberg 0:1, Jojart - Schumacher 1/2, Wepfer B. - Schewe 1:0, Eilers - Templin 1:0, Ruisinger - Mück 1/2, Illsberger - Renke 0:1

AKTUELLER TABELLENSTAND

1. Ostfildern I	3/10,0	5. Langenau I	2/10,0
2. Tübingen II	3/ 9,5	6. Tuttingen I	2/ 7,5
3. PSV Ulm II	3/ 8,5	7. Schramberg I	0/ 5,5
SG Filder I	3/ 8,5	8. Balingen I	0/ 4,5

Gruppe Nord:

Sindelfingen II - SSF Stuttgart III 4:4; Braun M. - Kraut 1:0, Werner - Martincevic 1:0, Dausch - Zinic 1:0, Messner - Mock 1/2, Degenhardt - Pangritz 0:1, Knobloch - Freder 1/2, Schroth - Werner 0:1, Braun J. - Widmann G. 0:1

Fasanenhof I - Heilbronn I 5,5:2,5; Böhm M. - Funk G. 1/2, Böhm G. - Dekan 0:1, Lutz - Jordanow 1/2, Zschorsch - Funk A. 1:0, Rehm - Böhringer 0:1, Ruf - Pröll 0:1, Wienand - Lendle 0:1, Schnelzer - Greis 1/2

Mutlangen - Lindach I - SV Ludwigsburg I 3,5:4,5; Dr. Frank - Braun 0:1, Graue - Bree 1:0, Erhart - Ott 1/2, Schmieder - Baumstark 1/2, Pfister - Reifschneider 1/2, Zikeli - Jauch 1/2, Rieger - Diringer 1/2, Brumm - Whittome 0:1

Schwäb. Gmünd-Rehnenhof I - Marbach II 4:4; Fochter - Stiegler H. 1/2, Roth - Stiegler G. 0:1, Dr. Schils - Dr. Grimmer 1:0, Abele - Stadt 0:1, Schössler - Taxis 1/2, Sauerbeck - Räuchle 1:0, Merinsky - Trefzer 0:1, Turzer - Möller 1:0

Bad Cannstatt I - SCE Ludwigsburg I 6:2; Acksteiner - Karius 1:0, Kunz - Fröhling 1:0, Krockenberger - Wagner 1:0, Schiestl - Butsch 1:0, Kratz - Zoicher 0:1, Metzner - Lösche 0:1, Edelmann - Bresch 1:0, Scheef - Werner 1:0

AKTUELLER TABELLENSTAND

1. SV Ludwigsburg I	4/10,0	Marbach II	2/ 8,0
2. Heilbronn I	3/ 9,5	7. SCE Ludwigsburg I	2/ 7,5
3. Sindelfingen II	3/ 8,5	8. Mutlangen/Lindach	1/ 7,5
4. Cannstatt II	2/ 9,5	9. Schwäb. Gmünd I	1/ 6,5
5. SSF Stuttgart III	2/ 8,0	10. Fasanenhof Stgt. I	0/ 5,0

Partienauswahl vom Kandidatenturnier in Rangendingen:

Bauer - Baldauf (2. Runde)

1.f4 g6 2.Sf3 Lg7 3.d3 c5 4.e4 Sc6 5.Le2 d6 6.c3 Sf6 7.Le3 0-0 8.Sbd2 Tb8 9.d4 cd4: 10.Sd4: Sd4: 11.Ld4: a6 12.Lf3 Dc7 13.0-0 Ld7 14.e5 Se8 15.De1 Lc6 16.Dg3 f6 17.Tae1 de5: 18.fe5: Td8 19.Sb3 fe5: 20.Le5: Le5: 21.De5: De5: 22.Te5: Lf3: 23.gf3: Td7 24.Sc5 Td2 25.Te7: Tb2: 26.Sd7 Tf7 27.Te8+: Kg7 28.Se5 Tc7 29.Tf2 Tb1+ 30.Kg2 Tc3: 31.Td2 Tc7 32.Td7+ Td7: T3.Sd7: Td2+ 34.Kg3 Ta2: 35.Te7+ Kh6 36.Sf8 Kh5 37.Th7+: Kg5 38.Tf7 1:0

Weise - Kunz (1. Runde)

1.d4 d5 2.c4 e6 3.Sf3 Sf6 4.Sc3 Le7 5.Lg5 0-0 6.Dc2 h6 7.Lf6: Lf6: 8.e4 c5 9.e5 Le7 10.cd5: Sc6 11.a3 dc4: 12.Lc4: Lc5: 13.0-0 a6 14.Tad1 Dc7 15.De4 Td8 16.Ld3 g6 17.g4 Lf8 18.h4 Lg7 19.Tfe1 Ld7 20.h5 Se7 21.Df4 Lc6 22.Le4 Td1: 23.Td1: Td8 24.Td8+: Dd8: 25.Lc6: bc6: 26.SE4 Dd1+ 27.Kg2 Sd5 28.Sf6+ Lf6: 29.Dh6: Lg7 30.Dg5 Dd3 31.h6 Lf8 32.Kg3 Le7 33.De1 De4 34.Sg5 De5: 35.f4 Lg5: 36.h7+ Kh8 0:1

Namyslo - Seyffer (9. Runde)

1.e4 c5 2.Sf3 Sf6 3.e5 Sd5 4.Sc3 Sc3: 5.dc3: e6 6.Ld3 Sc6 7.0-0 Dc7 8.Lf4 b6 9.De2 h6 10.Lg3 Lb7 11.Sd2 d5 12.ed6: Ld6: 13.Ld6: Dd6: 14.Tad1 0-0 15.f4 Kb8 16.Sc4 Dc7 17.a4 The8 18.Tde1 f6 19.Lg6 Te7 20.a5 b5 21.Sd2 a6 22.Sb3 Sa5: 23.Sa5: Da5: 24.Le4 Db6 25.Lb7: Kb7: 26.c4 e5 27.cb5: Db5: 28.Dh5 e4 29.Te3 c4 30.De2 f5 31.b3 Tc7 32.h3 c3 33.De1 Dc5 34.Kh2 Td2 35.Tf2 Tcd7 36.Tfe2 g5 37.gf5: De5+ 38.g3 f4 39.gf4: Df4: 40.Dg3 hg5: 41.Kg2 Te2+: 42.Te2: Td2 43.Df2 Df2+: 44.Kf2: Te2+: 45.Ke2: Kc6 46.Kf2 Kd5 47.Kg3 a5 48.Kg4 Ke5 49.Kg3 0:1

Gorgs - Namyslo (7. Runde)

1.e4 e6 2.d4 d5 3.Sc3 Lb4 4.Sge2 de4: 5.a3 Lc3+: 6.Sc3: Sc6 7.Le3 Sge7 8.Dd2 f5 9.0-0 Sd5 10.Lg5 Dd7 11.Lc4 a6 12.f3 b5 13.La2 h6 14.fe4: Sc3: 15.Dc3: hg5: 16.d5 b4 17.ab4: Sb4: 18.Db4: De7 19.Dc4 0-0 20.ef5: Tf5: 21.de6: Tb8 22.Td8+ Kh7 23.Dd3 Df6 24.g4 Db2+: 25.Kd1 Lf6: 26.Tb8: Da2: 27.gf5: Da1+ 28.Ke2 De5+ 29.De3 Lc4+ 30.Kd2 Df5: 31.Te1 Da5+ 32.Dc3 Dd5+ 33.Kc1 Df7 34.Dd4 c5 35.De4+ g6 36.Tb7 1:0

Schwalbe - Gorgs (8. Runde)

1.Sf3 f5 2.d4 e6 3.g3 Sf6 4.Lg2 Le7 5.0-0 0-0 6.c4 d6 7.b3 a5 8.Lb2 Sa6 9.a3 Ld7 10.Sc3 De8 11.Sd2 c6 12.e4 e5 13.de5: de5: 14.ef5: Lf5: 15.Sce4 Td8 16.De2 Dg6 17.Lc3 b6 18.Tfe1 Sc5 19.Sf6+: Lf6: 20.Lc6: Ld3 21.De3 Lg5 22.De5: Lf6 23.Ld5+ Kh8 24.Df6: Tf6: 25.Te7 Df5 26.f4 h6 27.Tae1 Td5: 28.cd5: Tg6 29.d6 Dd5 30.b4 Dd6: 31.cb5: Dc5+: 32.T1e3 Dc3: (ZÜ) 0:1

Hautschek - Mohr (6. Runde)

1.Sf3 g6 2.g3 Lg7 3.Lg2 d5 4.0-0 e5 5.d3 Se7 6.Sbd2 0-0 7.e4 Sbc6 8.Te1 h6 9.ed5: Sd5: 10.Sc4 Te8 11.a4 Sb6 12.Se3 a5 13.Sd2 f5 14.Sdc4 Sc4: 15.dc4: Sd4 16.c3 Se6 17.Dd8: Td8: 18.Sd5 Kf7 19.f4 e4 20.Le3 Ta6 21.g4 Tc6 22.gf5: gf5: 23.Lf2 Te4: 24.Ted1 Tc6 25.Lh4 Td7 26.Lf1 Tc5 27.Se3 Td1: 28.Td1: Sf4: 29.Td8 Le6 30.Tb8 Sg6 31.Ld8 f4 32.Sg2 b6 33.Lb5 Le5 34.h4 Td5 35.h5 Td1+ 36.Kf2 e3+ 37.Se3: fe3+: 38.Ke3: Sf8 39.Le8+ Kg8 40.Le7 Ld6 41.Lf6 Lf7 42.Lb5 c6 43.Le2 Lb8: 44.Ld1: Sd7 45.Ld8 Le5 46.Lg4 Sf6 47.Lf3 Sd5+ 48.Ld5: cd5: 49.Lb6: Lh5: 50.La5: Ld1 51.Ld8 La4: 52.Kf3 Kf7 53.Kg4 Kg6 54.Lb6 h5+ 55.Kh4 Lf6+ 56.Kg3 h4+ 57.Kg2 Le5+ 58.Lf2 Kh5 59.Le1 Kg4 60.b4 h3+ 61.Kg1 h2+ 62.Kh1 Lc2 0:1

Widmann - Seyffer (5. Runde)

1.Sf3 b5 2.e4 Lb7 3.Lb5: Le4: 4.0-0 Sf6 5.Te1 e6 6.d4 c6 7.La4 Le7 8.Sbd2 Lg6 9.Se5 Da5 10.c3 0-0 11.Sdc4 Da6 12.b4 d6 13.Sc6: Sc6: 14.b5 Dc8 15.bc6: Le4 16.Sa5 Da6 17.Lg5 Ld5 18.c4 Da5: 19.cd5: Sd5: 20.Ld2 Db6 21.Dg4 Lf6 22.Te6: fe6: 23.De6: Kh8 24.Dd5: Dd4 25.Dd4: Ld4: 26.Tb1 Tf2 27.Lc3 Tb2+ 28.Ld4: Tb1+: 0:1

Bauer M. - Stoll (5. Runde)

1.e4 c5 2.Sf3 d6 3.d4 cd4: 4.Sd4: Sf6 5.Sc3 g6 6.Le3 Lg7 7.f3 0-0 8.Dd2 Sc6 9.0-0 0-0 Sd4: 10.Ld4: Le6 11.Kb1 Dc7 12.Ld4 Tfc8 13.h5 Da5 14.a3 Tab8 15.hg6: hg6: 16.Ld3 b5 17.Dg5 Dc7 18.e5 de5: 19.Le5: Dc5 20.f4 Tb6 21.Lg6: fg6: 22.Dg6: Lf7 23.Th8+ Kh8: 24.Df7: De5: 25.fe5: Sh7 26.De7: Tb8 27.Td7 Tg8 28.Sd5 1:0

Stengelin - Hoffmann (7. Runde)

1.Sf3 Sf6 2.c4 c6 3.b3 d5 4.Lb2 Lg4 5.Se5 Lf5 6.e3 Sbd7 7.f4 e6 8.Le2 Dc7 9.0-0 Ld6 10.Sd7: Dd7: 11.Lf6: gf6: 12.cd5: ed5: 13.Dc1 Tg8 14.Db2 De7 15.a3 0-0 16.Lf3 Ld3 17.Tc1 Le4 18.Le4: De4: 19.g3 Df3 20.Df6: Tg3+: 21.Kg3: Dg3+: 22.Kf1 Df3+ 23.Kg1 Tg8+ 24.Dg5 Tg5+: 25.fg5: Lg3 26.Tf1 Lh2+ 0:1

Weiß - Kunz (3. Runde)

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 a6 4.Lc6: dc6: 5.0-0 Se7 6.d4 ed4: 7.Sd4: c5 8.Sb3 Dd1: 9.Td1: Sg6 10.Le3 b6 11.Sc3 Ld7 12.a4 0-0 13.a5 Kb7 14.Sd5 Le6 15.c4 f5 16.Lg5 Td7 17.ef5: Lf5: 18.Se3 Le6 19.Td7: Ld7: 20.Sd5 Lc6 21.Sc3 Ld6 22.Sd2 Te8 23.Sf1 Le5 24.Sd1 Ld4 25.Ld2 Sh4 26.Sf3 Lg2: 27.ab6: cb6: 28.Sg2: Sf3+ 29.Kh1 Sd2: 30.Sge3 Te6 31.Sc3 Le3: 32.fe3: Sc4: 33.e4 Sb2: 34.Tf1 Te7 35.Sd5 Te4: 36.Tf7+ Kc6 37.Se7+ Kb5 38.Tg7: Te1+ 39.Kg2 a5 40.Th7: a4 41.Sd5 Tc1 42.Ta7 Sc4 43.h4 a3 44.h5 Sa5 45.h6 a2 46.Sc3+ Tc3: 47.h7 a1D 0:1

Lach - Bauer M. (2. Runde)

1.e4 c5 2.Sc3 Sc6 3.g3 g6 4.Lg2 Lg7 5.d3 d6 6.f4 e6 7.Sf3 Sge7 8.0-0 0-0 9.Le3 Dd7 10.d4 cd4: 11.Sd4: d5 12.ed5: ed5: 13.Te1 a6 14.Dd2 Td8 15.Tad1 Dc7 16.Df2 Sd4: 17.Ld4: Ld4: 18.Td4: Le6 19.Ted1 Tac8 20.T4d2 Lg4 21.Te1 Le6 22.Se2 Sc6 23.Sd4 Sd4: 24.dd4: Da5 25.a3 Tc2: 26.Ted1 Td2: 27.Dd2: Dd2: 28.Td2: Kf8 29.Kf2 Ke7 30.Ke3 Kd6 31.f5 gf5: 32.Tc2 Ke5 33.Kd3 Tc8 34.Te2+ Kd6 35.Tf2 b5 36.Lh3 Ke5 37.Te2+ Kd6 38.Tf2 Ke5 39.Te2+ Kf6 40.Tf2 h5 41.Lf1 Ke5 42.Te2+ Kd6 43.Tf2 Th8 44.Kd4 h4 45.Ld3 hg3: 46.hg3: Tg8 47.Tf3 Tg4+ 48.Kc3 Ke5 49.Te3+ Kd6 50.Tf3 Ke5 0:1

Elstner - Bauer E. (7. Runde)

1.g3 e5 2.Lg2 Sc6 3.c4 d6 4.Sc3 Le6 5.d3 Dd7 6.a3 g6 7.Sd5 Lg7 8.Tb1 Sd4 9.e3 Sf5 10.Se2 c6 11.Sdc3 d5 12.cd5: cd5: 13.d4 ed4: 14.ed4: Sge7 15.0-0 0-0 16.b4 Tac8 17.Lb2 Tc4 18.Te1 Tfc8 19.Sa4 b6 20.Lf1 Sd6 21.Sf4 T4c7 22.Se6: fe6: 23.Lh3 Sef5 24.Ta1 Se4 25.Lg2 Sf2: 26.Kf2: Tc2+ 27.Kg1 Da4: 28.Ld5: ed5: 29.Tc1 Dc6 0:1

Hoffmann - Rapp (6. Runde)

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 a6 4.La4 Sf6 5.d3 d6 6.c3 g6 7.h3 Lg7 8.0-0 0-0 9.Le3 b5 10.Lc2 Lb7 11.Sbd2 5:12.Lg5 Dd6 13.De2 Tfe8 14.ed5: Dd5: 15.Se4 Se4: 16.de4: Dc5 17.Sh2 f6 18.Le3 Df8 19.a4 b4 20.Dc4+ Kh8 21.Lc5 Dg8 22.Dg8+: Kg8: 23.Lb3+ Kh8 24.cb4: Sd4 25.Lf7 Ted8 26.f3 Lf8 27.Tfd1 Lc5: 28.bc5: a5 29.Kf2 Lc6 30.b3 Kg7 31.Lc4 Tdb8 32.Td3 Tb4 33.Sf1 Tab8 34.Sd2 Le8 35.f4 Lc6 36.Tc1 Te8 37.fe5: fe5: 38.Ke3 Teb8 39.Tcc3 Tf8 40.Sf3 Tf4 41.Sd2 Tf8 42.Tc1 Tf8 43.Tdc3 Tf8 44.Sf3 Sf3: 45.gf3: Tbb8 46.Td3 Tfd8 47.Tcd1 Td3: 48.Td3: Kf6 49.h4 Ke7 50.f4 ef4+: 51.Kf4: Tf8+ 52.Ke5 Le8 53.Ld5 Tf2 54.Tg3 Tc2 55.Kd4 h5 56.Tf3 Th2 57.Tf4 Td2+ 58.Ke5 Th2 59.Lc4 c6 60.b4 ab4: 61.a5 Th3 62.Tf2 Ta3 63.a6 b3 64.Tb2 Ld7 65.Tb3: Tb3: 66.Lb3: Lc8 67.a7 Lb7 68.Lc4 La8 69.La6 g5 70.hg5: h4 71.Lc8 1:0

Witke - Schwalbe (9. Runde)

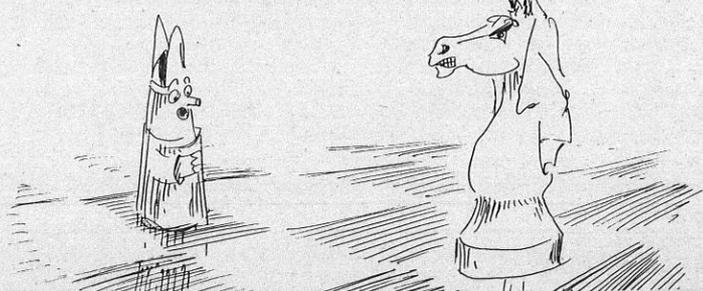
1.c4 Sf6 2.Sc3 d6 3.Sf3 g6 4.d4 Lg7 5.e4 0-0 6.Le2 Sc6 7.d5 Sb8 8.0-0 Sa6 9.Le3 e5 10.Se1 Sc5 11.f3 Sh5 12.b4 Sa6 13.Db3 Sf4 14.c5 dc5: 15.La6: ba6: 16.bc5: c6 17.Td1 Kh8 18.Lf4: ef4: 19.Se2 g5 20.Sd4 Da5 21.DC4 Ld7 22.Sf3 Tab8 23.Tf2 Kg8 24.dc6: Lc8 25.Sb3 Da3 26.c7 Tb7 27.Dd5 Lf6 28.Dd6 Lc3 29.Se5 Le6 30.Dc6 Tb3: 31.ab3: Le5: 32.h3 Da5 33.b4 Dc7: 34.Da6: Lc3 35.Da3 de5 36.Tc2 Ld4+ 37.Kf1 Le3 38.Dc3 Db8 39.Df6 h6 40.Dh6: De5 41.Td3 Tb8 42.h4 a5 43.ba5: Lc4 44.Ke1 Ld3: 0:1

Hautschek - Elstner (8. Runde)

1.Sf3 g6 2.g3 Lg7 3.Lg2 e5 4.d3 Sc6 5.0-0 Sge7 6.Sbd2 0-0 7.e4 d6 8.c3 h6 9.b4 a6 10.a4 f5 11.Db3+ Kh7 12.Lb2 De8 13.b5 ab5: 14.ab5: Ta1: 15.Ta1: Sd8 16.c4 f4 17.c5 Le6 18.Db4 Sc8 19.Tc1 Tf7 20.cd6: cd6: 21.d4 Ld7 22.de5: de5: 23.Tc7 Sa7 24.b6 Sac6 25.Dc3 Se6 26.Sc4 Sed4 27.Sd4: ed4: 28.Dd3 De6 29.Tb7: fg3: 30.hg3: Sd8 31.Tc7 Lb5 32.Ld4: Sc6 33.Lg7: Lc4: 34.Dc3 Lb5 35.Ld4 Td7 36.Le3 Dd6 37.Dc5 Dd3 38.Td7: Dd7: 39.Db5: Dd6 40.Dd5 Df6 41.e5 Se6: 42.Ld4 1:0

Schwalbe - Weiß (6. Runde)

1.c4 Sf6 2.Sc3 c5 3.Sf3 g6 4.e4 Lg7 5.d4 0-0 6.Le2 b6 7.Lg5 cd4: 8.Sd4: Lb7 9.f3 Sc6 10.Sc2 Tc8 11.0-0 d6 12.Tc1 Dd7 13.Dd2 Tfd8 14.Tfd1 De8 15.De1 Td7 16.Se3 h6 17.Lh4 Df8 18.b3 La8 19.Lf1 Tcd8 20.Td2 e6 21.Dd1 g5 22.Lf2 Se7 23.Dc2 Se8 24.Tcd1 Sc7 25.a4 Sc6 26.Sb5 Sb4 27.Db1 Sb5: 28.ab5: d5 29.ed5: ed5: 30.Dc1 De8 31.Sf5 De6 32.Sg7: Kg7: 33.Dc3+ d4 34.Db4: De5 35.Te1 Df6 36.Lg3 Kg8 37.Ld3 h5 38.Tde2 Tf8 39.Df8+: Kf8: 40.Te8+ Kg7 41.Le5 1:0



Regelecke:

Schiedsrichter bei Mannschaftskämpfen

Die Wettkampf- und Turnierordnung (WTO) unseres Landesverbandes fordert seit langem unter § 2 III 3 Satz 1: "Der Turnierleiter wird vom Platzverein gestellt; dies kann auch ein Spieler der gastgebenden Mannschaft sein." Man beachte zunächst das "kann", denn es muß nicht, schon gar nicht in jedem Fall, der Mannschaftsführer sein. Aber mir wurde als Turnierleiter bei einem Mannschaftskampf, freilich unterer Klassen, schon mal von einem feurigen Spieler entgegengehalten: "Sie hänt hier doch gar nix zum sage, Sie send doch koi Mannschaftsführer!" Und sein eigener Mannschaftsführer trat dieser Auffassung zunächst bei, wollte sich dann wenigstens hinterher genauer über diese Sache informieren. Dabei ist es überaus empfehlenswert, zumindest für Kämpfe unterer Mannschaften des Vereins einen Spieler höherer Mannschaften als Turnierleiter einzusetzen. Dessen Aufgaben sind umfangreich und neben einer eigenen Partie zumindest zeitweilig nicht ohne "Hilfe von Assistenten" (§ 2 III 3 letzter Satz WTO) zu bewältigen.

Leider wissen einige Schachfreunde nicht, daß sie sich mit den Pflichten des Turnierleiters i.S. WTO auch die eines Schiedsrichters i.S. des Weltverbands (FIDE) aufladen. Die nehmen wir mal im leicht gekürzten Text:

"Dieser (= Schiedsrichter) hat die Pflicht,

- 20.1. über die genaue Befolgung der Spielregeln zu wachen;
- 20.2. über den Verlauf des Turniers zu wachen, festzustellen, ob die vorgeschriebene Zeit von den Spielern überschritten worden ist, ..., auf die Befolgung der Bestimmungen des Art. 15 (= Abbruch der Partie) zu achten, insbesondere ..., den Umschlag bis zum Augenblick der Wiederaufnahme der Hängepartie aufzubewahren usw.;
- 20.3. die Entscheidungen, die er bei im Laufe des Turniers entstandenen getroffen hat, durchzusetzen;
- 20.4. den Spielern für jeden Verstoß oder die Verletzung der vorliegenden Regeln Strafen aufzuerlegen."

Mein lieber Schachfreund, da liegt was drin in diesen Aufgaben, zu wachen, festzustellen, zu achten, aufzubewahren, Entscheidungen zu durchzusetzen, Strafen aufzuerlegen. Das kann man gar nicht oft genug lesen, zum Beispiel bei Schwierigkeiten des Einschlafens anstelle des Schäfchenzählens. Und, um der Gleichgültigkeit willen: Meine liebe FIDE, was hast Du bloß gemeint mit diesem "usw." am Ende von 20.2.? Das ist doch wohl kein sehr befriedigender Regeltext. Und, lieber Landesverband, könnte man nicht doch gelegentlich neben dem allgemeinen Bezug auf die jeweils gültigen Spielregeln der FIDE (unter § 1 V 1 der WTO) auch einen speziellen auf den Artikel 20 (bei § 2 III 3 WTO) anbringen?

Das Schiedsgericht Neckar/Fils mußte sich in neuerer Zeit bereits zweimal mit Fehlleistungen von Turnierleitern befassen. Im ersten Falle vermochte es der Schiedsrichter nicht, einen Spieler der Gastmannschaft zum weiteren Niederschreiben der Partie zu veranlassen bzw. zu zwingen. Das ist, zugegeben, sehr schwer, wenn man eben diesem Spieler als Partner gegenüber sitzt. Aber man muß es energisch tun, wenn schon rund zwanzig Züge ungeschrieben blieben, und man vermag hinterher nicht, durch Protest am Partieresultat etwas zu ändern. Unterlassen des Niederschreibens bei verloren geglaubter Partie ist übrigens eine recht oft vorkommende Regelwidrigkeit. Dieser Turnierleiter verlor dann seine Partie, damit auch einen Mannschaftspunkt für seine Kameraden. Mit diesen Mißhelligkeiten befand das Schiedsgericht ihn schon genügend bestraft. Seinem Gegner konnte der Partiepunkt nicht mehr aberkannt, aber eine Geldstrafe auferlegt werden.

So einfach ging es nicht im anderen Fall, zumal der Turnierleiter hier seine eigene Partie völlig zweifelsfrei schon gewonnen hatte. Aber er fehlte gründlicher durch Versäumen von Pflichten: Er ließ ein zeitnotkritisches Fallblättchen unbeobachtet, sorgte nicht für Minderung der übrigens beiderseits beklagten Unruhe im Spielsaal, übergab sein Amt bei Verlassen des Spiellokals vor Abschluß der letzten Partie nicht ordnungsgemäß. Auch hier sah sich das Schiedsgericht zur Verhängung einer spürbaren, also mindestens einer Geldstrafe veranlaßt, die nach § 5 II 3 WTO die DM 100.-- nicht unterschreiten konnte.

Doch niemand sollte diese Hinweise auf die schwierigen Aufgaben eines Turnierleiters zum Anlaß nehmen, sich diesen Aufgaben entziehen zu wollen, indem er neutrale Schiedsrichter auch für Mannschaftskämpfe in den unteren Spielklassen fordert. Wir müssen auch hier die erzieherische Wirkung des Schachspiels fördern, indem wir sogar Entscheidungen zu Lasten eigener Mannschaftskameraden zu fällen lernen. Andernfalls liefe der Ruf nach neutralen

Turnierleitern zuletzt auf noch höhere Mitgliedsbeiträge hinaus, und wer würde das wollen.

Herbert Boborowski

Weihnachtsblitzturnier für Damen und weibliche Jugend

Der Mönchfelder Schachverein veranstaltet am Samstag, den 8. Dezember 1984 ein landesoffenes Weihnachts-Blitzturnier für Damen und weibliche Jugend.

Beginn: 10.30 Uhr; Meldeschluß 10.00 Uhr

Spielort: Gymnasium Freiberg, Adalbert-Stifter-Str. 40, Stuttgart-Freiberg. Vom Hauptbahnhof mit der Linie 15 (Haltestelle Suttnerstr.)!

Es wird in folgenden Gruppen gespielt:

Gruppe A: unter 12 Jahre

Gruppe B: von 12 bis 16 Jahre

Gruppe C: über 16 Jahre

Für alle Teilnehmerinnen gibt es Preise! Es wird kein Startgeld erhoben!

Telef. Anmeldungen sind zu richten an: Anni Laakmann, ☎ 0711/8401017.

Die Veranstalter bitten um rege Teilnahme!

Anni Laakmann
Harald Hahn

Kurt Fassmann Dähne-Pokalsieger 1984!

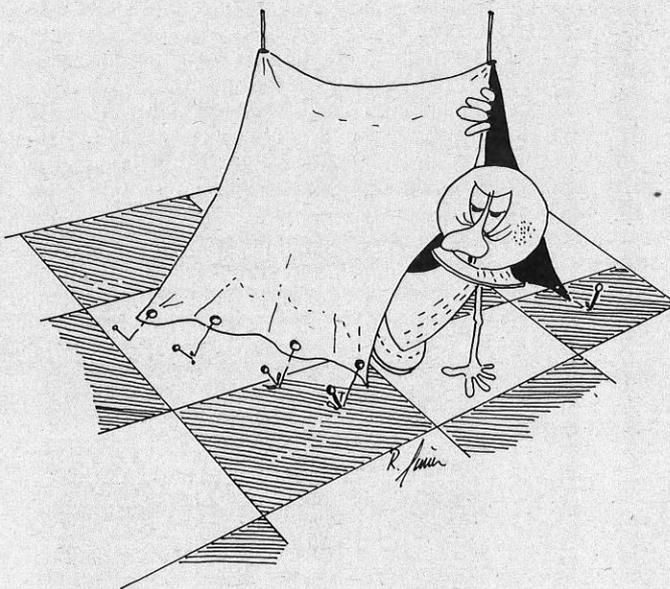
Als vor zwei Jahren der Stuttgarter Bezirksklassenspieler Kurt Fassmann - vielen unbekannt, obwohl er nicht zur jungen Generation mehr zählt - bis ins Finale des damaligen Dähne-Pokalwettbewerbs vordrang und dort erst dem Schmidener Oberligaspieler Seyffer unterlag, galt dies als Sensation. In dem diesjährigen Pokalwettbewerb gelang ihm nun sogar der Gesamtsieg! Im Finale setzte er sich in einer interessanten Partie gegen den Spitzenspieler des Verbandsligisten Donautal-Tuttlingen Jörg Schlenker durch und ist nun im Dähne-Pokal auf DSB-Ebene spielberechtigt.

Außerdem hat sich Fassmann damit für das nächste Kandidatenturnier des Württembergischen Schachverbandes qualifiziert. Ein großartiger Erfolg und ein erneuter Beweis, daß Pokalwettbewerbe ihre eigenen Gesetze haben! Im Halbfinale hatte sich Fassmann durch einen Sieg über F. Stoll durchgesetzt, während sein Endspielpartner Schlenker über Namy slo gesiegt hatte.

Hier die Partie des diesjährigen Endspiels:

Fassmann-Schlenker:

1.e4 e5 2.Sf3 f5 3.Se5: Df6 4.Sc4 fe4: 5.Sc3 Df7 6.d4 d5 7.Se5 De6 8.Le2 Sf6 9.0-0 Ld6 10.Lg5 c6 11.Lf6: Df6: 12.Lh5+ g6 13.Lg4 Lf5 14.f3 Le5: 15.de5: Dg5 16.Lf5: gf5: 17.fe4: fe4: 18.Sd5: cd: 19.Dd5: De7 20.Tf6 Sc6 21.Te6 Td8 22.Te7: + Ke7: 23.De4: Td4 24.Df5 Tf8 25.Dh7: Tf7 26.Dh5 Tdf4 27.c3 Tf4f5 28.Dh4+ Ke6 29.Dh6+ Ke5: 30.Te1+ Kd5 31.Td1+ Kc5 32.a4 Kb6 33.Dd6 a5 34.b4 ab: 35.cb: Tf7f6 36.a5+ Kb5 37.Dd3+ 1:0



„Hat er immer noch nicht gezogen?“

Württembergische Schachjugend im Schachverband Württemberg e.V.

Pressewart: Ulrich Schwarz, Schwenninger Str. 20/1, 7032 Sindelfingen-M.

Schachfreunde Pfullingen württ. Jugendmannschaftsmeister

Überraschend deutlich mit 6 : 2 setzte sich die 1. Jugendmannschaft der Schachfreunde Pfullingen im Endspiel um die württ. Jugendmannschaftsmeisterschaft gegen das leicht favorisierte Team aus Marbach durch und vertritt nun unseren Landesverband bei der deutschen Jugendmannschaftsmeisterschaft in Bochum.

Beide Endspielfinalisten setzten sich überraschend gegen die jeweiligen Favoriten ihrer Gruppe, Stuttgart und Ulm durch. Bemerkenswert ist ebenfalls, daß beide Mannschaften erst dieses Jahr in die Verbandsjugendliga aufgestiegen waren.

Pfullingen schaffte den Weg in's Endspiel mit einem bemerkenswerten Siegeszug von der Kreisebene über die Bezirksjugendliga und die Verbandsjugendliga hin, ohne Niederlage, mit teils hohen Siegen gegen Wangen (5,5:2,5), Biberach (5:3), Spaichingen (6:2), Rangendingen (6,5:1,5) und Markdorf (4,5:3,5) bei nur zwei Unentschieden gegen Ammerbuch und Ulm.

Unter den Augen zahlreicher Zuschauer, darunter der Pfullinger Bürgermeister Heß, der Verbandsjugendleiter Lube und der Bezirksjugendleiter Druse, eröffnete Turnierleiter Dieter Einwiller den Wettkampf unter nahezu idealen Bedingungen im Raum der ehemaligen Stadtbücherei in Pfullingen.

Bereits nach relativ kurzer Spieldauer brachte Wolfgang Nieland an Brett 4 seinen Gegner durch eine scharfe Variante im "offenen Spanier" in arge Verlegenheit. Sein Gegner zeigte sich der Stellung nicht gewachsen, verteidigte sich zu sorglos und mußte sich nach einem Springeropfer geschlagen geben. Diese frühe Führung wirkte sich befreiend auf das Spiel der Gastgeber aus, während die Gäste sich sichtlich geschockt zeigten.

Voll Konzentriert verbesserten in der Folgezeit die meisten Pfullinger Spieler ihre Stellungen. Johannes Schuler am 3. Brett gelang gegen seinen renommierten Gegner Schleske aus der Oberliga-mannschaft der Marbacher eine tolle Angriffspartie. Beginnend durch ein Bauernopfer in der Eröffnung entfachte Schuler einen starken Königsangriff, dem sein Gegner nicht standhalten konnte. Peter Zobel am 5. Brett konnte durch eine Unachtsamkeit seines Gegners bei einer Abtauschaktion eine Figur gewinnen und münzte diesen Vorteil sicher in einen Sieg um. Pfullingen lag somit 3 : 0 in Führung und ein deutlicher Sieg zeichnete sich ab.

Michael Nagelsdiek an Brett 2 sorgte mit seinem Sieg für den wichtigen 4. Mannschaftspunkt. Aus einer unglücklichen Eröffnungsbehandlung heraus verbesserte er seine Stellung Zug um Zug und rang seinen Gegner mit einer Kombination nieder. Stefan Gerakakis an Brett 6 erkämpfte sich durch druckvolles Spiel einen positionellen Vorteil, gab jedoch im Interesse der Mannschaft und des damit entstehenden Gesamtsieges Remis. Marbach verkürzte zwar noch, als deren Spitzenspieler Mohr - amtierender deutscher B-Jugendmeister - sich nach zähem Ringen gegen Uwe Müller durchsetzen konnte. Doch Elke Sautter besiegte am Mädchenbrett Anje Glockmann, als sie nach deren Springeropfer eine gute Übersicht bewahrte und den dadurch entstehenden Vorteil sicher in einen Sieg umsetzte. Holger Jenke am Schülerbrett schließlich konnte seine Partie nach einer Unachtsamkeit dank "ungleicher Läufer" Remis halten.

Ein großer Erfolg für das durch mannschaftliche Geschlossenheit und große Kampfkraft sich auszeichnenden Teams aus Pfullingen!

Nachstehend alle acht Partien dieses Endspiels:

Brett 1: Mohr - Müller

1.d4 e6 2.e4 c5 3.c3 cd4: 4.cd4: Sf6 5.Sc3 d5 6.e5 Sd7 7.a3 Sc6 8.Sf3 a6 9.Ld3 Le7 10.Le3 b5 11.h4 h6 12.Th3 Sb6 13.Sa2 Lb7 14.h5 Kd7 15.Sd2 Tb8 16.Dg4 Lf8 17.f4 f5 18.Df3 Le7 19.g4 fg4: 20.Dg4: Lf8 21.b4 Lc8 22.Sb3 Kc7 23.Sc5 De7 24.Lf2 Sd8 25.Tf3 Sc4 26.Lh4 Dd8 27.Lg6 Dc6 28.Ke2 Lc5: 29.bc5: Dd7 30.Ld3 Tf8 31.Tg1 Sc6 32.Lf2 Sa3: 33.Sc3 Tf7 34.Le3 Lb7 35.Dg6 b4 36.Sa2 Taf8 37.Sb4: De7 38.f5 ef5: 39.Sd5: + 1:0

Brett 2: Nagelsdiek - Bebendorf

1.c3 d5 2.d3 e5 3.Sf3 Sf6 4.Sbd2 Sc6 5.g3 e4 6.Sh4 Lg4 7.f3 g5 8.Sg2 Lf5 9.Se3 Lg6 10.fe4: de4: 11.d4 Dd7 12.Lg2 0-0 13.Dc2 De6 14.h4 gh4:



„Pfullingen, Württembergischer Jugendmannschaftsmeister“

Die Meisterschaft: stehend von links: Betreuer D.Einwiller, W.Nieland, M.Nagelsdiek, J.Schuler, U.Müller; sitzend von links: P.Zobel, E.Sautter, St.Gerakakis. Es fehlt auf dem Bild H.Jenke.

15.Lh3 Sg4 16.Lg4: f5 17.Lh3 Df7 18.De4: Kb8 19.Lf5: Te8 20.Lg6: hg6: 21.Df3 De7 22.Sb3 Lh6 23.Th4: Tf8 24.Sd5 Dh4: 25.g4: Tf3: 26.Lh6: Th3 27.Lg5 Th1+ 28.Kd2 Ta1: 29.Sa1: Sa5 30.b3 Sc6 31.Lf4 1:0

Brett 3: Schleske - Schuler

1.d4 Sf6 2.c4 c5 3.d5 e5 4.Sc3 d6 5.e4 Le7 6.Sf3 Sbd7 7.h3 0-0 8.a4 Se8 9.Ld3 Sc7 10.De2 a6 11.Le3 Th6 12.0-0-0 b5 13.cb5: ab5: 14.Sb5: Sb5: 15.Lb5: Da5 16.Lc4 Sb6 17.Ld2 Da7 18.Lc3 Ld7 19.a3 Sc4: 20.Dc4: Lb5 21.Da2 Le2 22.Sd2 Ld1: 23.Kd1: Lg5 24.Sc4 Da4+ 25.Ke1 Dc2 26.Se3 und 0:1

Brett 4: Nieland - Schwenzer

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 a6 4.La4 Sf6 5.0-0 Se4: 6.Te1 Sc5 7.Se5: Se5: 8.Te5: Le7 9.Sc3 Sa4: 10.Sd5 0-0 11.Se7: Kh8 12.Dh5 h6 13.d4 Kh7 14.Te4 d5 15.Lh6: gh6: 16.Th4 Dd6 17.Sd5: c6 18.Sf4 Sb2: 19.Te1 Sc4 20.Se6 1:0

Brett 5: Fritzsche - Zobel

1.e4 g6 2.d4 Lg7 3.Sf3 d6 4.Lc4 Sf6 5.Sc3 0-0 6.h3 c6 7.a4 a5 8.0-0 Dc7 9.Lf4 Sfd7 10.Dd2 Sb6 11.Lb3 S8d7 12.Tad1 e6 13.De3 Td8 14.Lg5 Te8 15.Lf4 Sf6 16.e5 Sfd5 17.Sd5: Sd5: 18.Ld5: de5: 19.Le6: ef4: 20.Lf7: + Df7: 21.Db3 Db3: 22.cb3: Lf5 23.Td2 Tad8 24.Tfd1 Td5 25.Kf1 Lf8 26.Se5 Lb4 27.Te2 c5 28.Sf3 Te2: 29.Ke2: Lc2 30.Tc1 Lb3: 31.dc5: Tc5: 32.Tc5: Lc5: 33.Se5 La4: 34.Kf3 Ld4 35.Sd3 Lb5 36.Ke4 Lf6 37.Sf4: Lb2: 38.Sd3 Ld3: 39.Kd3: b5 40.Kc2 Ld4 41.f3 Kf7 42.Kd3 Lf2 43.Kc3 Ke6 0:1

Brett 6: Gerakakis - Fingerhut

1.d4 d5 2.Sf3 Sf6 3.Sbd2 Sc6 4.g3 e6 5.Lg2 Ld6 6.c3 0-0 7.0-0 Te8 8.Te1 e5 9.de5: Se5: 10.Se5: Le5: 11.Dc2 b6 12.Sf3 Ld6 13.Sd4 Ld7 14.Lg5 c6 15.e4 h6 16.Lf6: Df6: 17.ed5: cd5: 18.Ld5: Tac8 19.Dd2 Lc5 20.Sb3 Ld6 21.Dd4 Le5 22.Lf7: + 23.Te5: Tcd8 24.Tae1 Lh3 25.Te8: + Te8: 26.Te8: + De8: 27.De3 Dd7 28.Sd4 Dd5 29.f3 Dc4 30.Se2 Da2: 31.Dc1 Dd5 32.Kf2 Df5 33.Dd1 Lg4 34.Sd4 Df6 35.De2 Ld7 36.Dc4+ Df7 37.Df7: + Kf7: remis

Brett 7: Glockmann - Sautter

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 a6 4.La4 d6 5.c3 b5 6.Lb3 Sa5 7.d3 Sb3: 8.Db3: c5 9.Le3 Sf6 10.0-0 Le7 11.Sbd2 Sg4 12.a3 0-0 13.Dc2 Se3: 14.fe3: Db6 15.d4 Lf6 16.Dd3 Lb7 17.d5 Tac8 18.h3 c4 19.De2 Tc7 20.Sh2 Lg5 21.Tae1 Lc8 22.Kh1 Lh4 23.Ta1 Lg5 24.Te1 Lh4 25.Ta1 Lg5 26.Tf3 Db7 27.Df2 a5 28.Dg3 Ld8 29.Sg4 Kh8 30.Tf2 b4 31.ab4: ab4: 32.Ta4 bc3: 33.bc3: Db5 34.Tb4 Da6 35.Tf1 Tc5 36.Df3 Da2 37.De2 La6 38.Tb8 Kg8 39.Sh6+ gh6: 40.Dg4+ Lg5 41.Tf8: + Kf8: 42.Dd7 Le7 43.Df5 f6 44.Dh7: Dd2: 45.Dh8+ Kf7 46.Dh7+ Ke8 47.Dg8+ Kd7 48.De6+ Kd8 49.Dg8+ Kc7 50.De8 Ld8 51.Df7+ Kb6 52.Dd7 Lc7 53.Tb1+ Ka7 54.Ta1 Dc3: 55.Ta2 Db4 56.Kh2 c3 57.Dc8 Db6 0:1

Brett 8: Jenke - Pomm

1.e4 c5 2.Sf3 d6 3.d4 cd4: 4.Sd4: Sc6 5.Sc3 Sf6 6.Le3 Ld7 7.f3 a6 8.Dd2 b5 9.Le2 e6 10.a3 Le7 11.0-0-0 12.Tad1 Dc7 13.Tfe1 Tab8 14.Sa2 Tfc8 15.Sc6: Lc6: 16.Ld3 a5 17.Sc1 Tb7 18.Sb3 Ta8 19.Dc3 Sd7 20.Sd4 Tc8 21.Sc6: Dc6: 22.Da5: Lf6 23.Db4 Sc5 24.Tc1 Ta8 25.Lc5: dc5: 26.Dd2 Lb2: 27.Tcd1 g6 28.e5 Td7 29.Lb5: Td2: 30.Lc6: Td1: 31.Td1: Ta3: 32.Te1 g5 33.Te4 Ta2 34.Kf1 Ld4 35.Te2 Ta1+ 36.Te1 Te1: + 37.Ke1: Le5: 38.g3 f5 39.Ke2 Kf7 40.Ke3 h5 41.f4 gf4: 42.gf4: Ld4+ 43.Kf3 Ke7 44.Kg3 Lf6 45.Kf3 h4 46.h3 Kd6 47.Lb5 e5 48.fe5: + Le5: 49.Ld3 Ke6 50.Lc4+ Kf6 51.Ld3 Lg3 52.Lb5 Le5 53.Ld3 remis

WÜRTTEMBERGISCHE SCHACHJUGEND

im Schachverband Württemberg e.V.

Bezirk Neckar/Fils

Bezirksjugendliga

4.Runde: Nabern - Ebersbach 2,5:5,5; Donzdorf - Uhingen 6,5:1,5; Lichtenstein - Pfullingen 0:8

5.Runde: Pfullingen II - Nabern 7:1; Uhingen - Lichtenstein 5:3; Ebersbach - Donzdorf 5,5:2,5

Abschlußabelle:

1. Pfullingen II	8/28,5	4. Nabern	3/14,5+x
2. Ebersbach	8/27,0	5. Uhingen	3/15,0
3. Donzdorf	8/23,5+x	6. Lichtenstein	0/ 4,5

Meister und Aufsteiger in die Verbandsjugendliga ist somit die Mannschaft der SF Pfullingen II.

Bezirk Unterland

Kreis Ludwigsburg:

Kreisjugendmeisterschaften

A-Jugend:

Klarer Favorit war hier Andreas Whittome, der alle seine Partien gewinnen konnte. Hier seine Einzelergebnisse:

Whittome - Kurtzhals 1:0, Haas - Whittome 0:1, Whittome - Gaus 1:0, Hamm - Whittome 0:1, Passaro - Whittome 0:1

Tabelle:

1. Andreas Whittome/Ludwigsb.	5,0/14,5	9. Peter Kurtzhals/Oberstenf.	2,5/12,0
2. Wolfgang Gaus/Kornwesth.	4,0/13,5	10. Roland Kumer/Kornwesth.	2,5/11,0
3. Alexander Passaro/Ludwigsb.	3,0/17,0	11. Jörg Raichle/Kornwesth.	2,5/ 9,0
4. Jörg Stefan Rabl/Ludwigsb.	3,0/14,5	12. Gert Beitter/Besigheim	2,5/ 8,5
5. Christian Beyer/Ludwigsb.	3,0/12,5	13. Klaus Säffer/Möglingen	1,5/13,5
6. Thomas Riedel/Kornwesth.	3,0/10,5	14. Matthias Brosi/Oberstenf.	1,5/11,0
7. Stefan Hamm/Asperg	2,5/16,5	15. Wolfgang Lutz/Bietigheim	1,0/10,5
8. Jürgen Haas/Kornwesth.	2,5/14,5		

Die ersten acht der Tabelle haben sich für die Bezirksjugendmeisterschaft qualifiziert.

B-Jugend:

Hier wurde die Entscheidung um den Titel ganz eng. Erst in der dritten Buchholzwertung war Dietrich Wandel vor Konrad Pomm. Eigentlich gehört beiden dieser Titel. Die Ergebnisse des Siegers:

Kozma - Wandel 0:1, Wandel - Michel 1:0, Mocosch - Wandel 0:1, Wandel - Marhold 0:1, Glaser - Wandel 0:1

Tabelle:

1. Dietrich Wandel/Besigheim	4,0/14,0	9. Wolfgang Fritzsche/Marbach	2,0/13,5
2. Konrad Pomm/Marbach	4,0/14,0	10. Thomas Glaser/Asperg	2,0/12,5
3. Steffen Michel/Ludwigsb.	4,0/12,5	11. Thomas Lehnert/Erdmannhaus.	2,0/12,5
4. Jochen Marhold/Ludwigsb.	3,5/16,0	12. Gabi Kozma/Erdmannhaus.	1,5/14,0
5. Beatrix Lorenz/Ludwigsb.	3,5/12,5	13. Matthias Lehnert/Erdmannhs.	1,5/14,0
6. Andreas Mocosch/Asperg	3,0/14,5	14. Winfried Kühn/Kornwesth.	1,5/10,5
7. Vinzenz Hillermann/Mögling.	2,5/ 9,0	15. Petra Gundermann/Erdmannhs.	1,5/ 9,5
8. Jürgen Kurtzhals/Oberstenf.	2,5/ 8,5	16. Christian Fingerhut/Marbach	1,0/10,5

B. Lorenz ist für die Bezirksmädchenmeisterschaft qualifiziert; Platz 1-4 sowie 6+7 für die B-Jugendmeisterschaft.

C-Jugend:

Bei der C-Jugend siegte Thomas Augat vor der Vorjahressiegerin Sabine Gerhardt. Die Ergebnisse des Siegers:
Lorenz - Augat 0:1, Augat - Kunberger 1:0, Augat - Gerhardt 1/2, Kollmer - Augat 0:1, Hiller - Augat 0:1

Tabelle:

1. Thomas Augat/Ludwigsb.	4,5/14,5	5. Annette Hiller/Möglingen	2,0/13,0
2. Sabine Gerhardt/Bietig.	4,0/14,0	6. Dieter Kunberger/Kornwesth.	2,0/12,0
3. Robin Lorenz/Ludwigsb.	3,5/13,5	7. Sascha Rajic/Marbach	1,0/11,0
4. Holger Kollmer/Kornwesth.	3,0/11,5	8. Sahin Sadettin/Erdmannhaus.	0,0/11,5

A. Hiller spielt bei den Mädchen, die restlichen bei der C-Jugend auf Bezirksebene.

Jugendvergleichskampf Ostalb - Oberschwaben 9:14

Nach der Begrüßung durch die beiden Bezirksjugendleiter und dem Vorsitzenden des Schachbezirks Ostalb, Peter Deisenhofer, stellte Übungsleiter Roland Mayer den Jugendlichen einige Schachaufgaben.

Der Vergleichskampf wurde in Sontheim/Brz in der Gemeindehalle an 23 Brettern ausgetragen. Jede Mannschaft setzte 10 A, 6 B, 5 C - Jugendliche und 2 Mädchen ein. Die Ostalbauswahl setzte sich aus Spielern von nur 8 Vereinen zusammen. Wenn alle Vereine ihre spielstarken Jugendlichen für diesen Kampf zur Verfügung gestellt hätten, wäre ein Sieg gegen die Auswahl Oberschwabens durchaus möglich gewesen.

Die Ergebnisse: A - Jugend 3,5 : 6,5: Stark/Aalen-Stoll/Kisslegg 0:1; Kunert/Ellwangen-Erlar/Ulm 0:1; Raff/Heidenheim-Wutzke/Langenau 1:0; Zeller/Giengen-Lutzenberger/Jedesheim 1:0; Niehues/Ellwangen-Moese/Langenau 0:1; Müller/Aalen-Heidenfeld/Ulm 0:1; Milde/Heubach-Lamparter/Laichingen 0:1; Kunert/Ellwangen-Wolf/Laichingen 1/2; Schulz/Ellwangen-Gebhard/Kisslegg 0:1; Buck/Sontheim-Döllinger/Biberach 1:0;

B - Jugend 2 : 4: Ableiter/Heidenheim-Schulze/Ulm 1/2; Dürrmeier/Sontheim-Mack/Laupheim 0:1; Waldherr/Ellwangen-Roth/Laupheim 0:1; Kunert/Ellwangen-Deschler/Ulm 0:1; Scheuerle/Heubach-Müller/Kisslegg 1/2; Marwan/Heubach-Gretzinger/Obersulmtingen 1:0;

C - Jugend 2 : 3: Serey/Heubach-Meyer/Vöhringen 1:0; Hitzler/Schnaitheim-Stöhr/Obersulmtingen 1:0; Waldherr/Ellwangen-Müller/Kisslegg 0:1; Müller/Heidenheim-Wagner/Kisslegg 0:1; Menc/Heidenheim-Wallhöfer/Wangen 0:1;

Mädchen 1,5 : 0,5: Ludwig/Heidenheim-Hörnle/Obersulmtingen 1:0; Zorzin/Heidenheim-Mink/Kisslegg 1/2. Josef Stoklossa/Sontheim

A - Jugend - Bezirksmeisterschaft 1984 des Bez. Ostalb

Spielort: In Aalen, MTV - Heim

Spieltage: Donnerstag 27. 12.; Freitag 28. 12.; Samstag 29. 12. und Sonntag 30. 12. 1984. Beginn 9 Uhr.

Turnierart: 7 Runden nach Schweizer System, 40 Züge in 2 Stunden. Am 30. 12. 84, 14.00 Uhr Blitzturnier.

Spielberechtigt: Je 4 Spieler der Kreisjugendturniere Aalen, Schwäb. Gmünd, Heidenheim. Andreas Raff/Heidenheim, Christoph Schweikardt/Nattheim und Rainer Stark/Aalen wegen der Bezirksmeisterschaft 1983. - Ein Spieler des ausrichtenden Vereins. - Die Spieler müssen nach dem 31.8.1965 geboren sein.

Fahrtkosten: Mit öffentlichen Verkehrsmitteln werden den Teilnehmern gegen Vorlage eines Beleges erstattet. Mit Pkw nach Entfernungstabelle DM 0,20 je km. (Nur bis maximal Bundesbahntarif 2. Klasse).

Verpflegung und Übernachtung: In der Jugendherberge Aalen. Die Verpflegung ist von den Teilnehmern zu tragen. Bei Anmeldung angeben, ob Übernachtung gewünscht wird. Die Übernachtung mit Frühstück wird von der Bezirkskasse bezahlt.

Spielmaterial: Jeder Teilnehmer hat eine komplette Spielgarnitur, also Schachbrett, Figuren und Schachuhr mitzubringen.

Preise und Startgeld: Von den Vereinen ist spätestens bei Turnierbeginn pro Spieler DM 12,- Startgeld zu entrichten, das ausschließlich für Preise für alle Teilnehmer verwendet wird.

Anmeldung: Die Spieler, die nach dem 31.8.1965 geboren sein müssen, sind bis spätestens 12.12.1984 bei Bezirksjugendleiter **Josef Stoklossa, Schumannstr. 4, 7927 Sontheim/Brenz, ☎ 07325/16233** oder bei **Georg Nusser, ☎ 07325/5961** zu melden.

Erfolgt keine Anmeldung der vorberechtigten Spieler oder der qualifizierten Spieler der Kreisjugendturniere, so werden die Ersatzspieler benachrichtigt.

B - Jugend, C - Jugend und Mädchen Bezirksmeisterschaft 1984 des Bezirks Ostalb

Spielort: In Aalen, MTV - Heim

Spieltage: Freitag 28. 12., Samstag 29. 12. und Sonntag 30. 12. 84 - Beginn 9 Uhr

Turnierart: 5 Runden nach Schweizer System, 40 Züge in 2 Stunden. Am 30. 12. 84, 14 Uhr, Blitzturnier.

Spielberechtigt: Je 4 Spieler der Kreisjugendturniere Aalen, Schwäb. Gmünd und Heidenheim. Stichtag für Mädchen ist der 1.9.65; Stichtag für B-Jugend ist der 1.9.68 und für C-Jugend 1.9.70.

Fahrtkosten: Mit öffentlichen Verkehrsmitteln werden den Teilnehmern gegen Vorlage eines Beleges erstattet. Mit Pkw nach Entfernungstabelle DM 0,20 je km. (Nur bis maximal Bundesbahntarif 2. Klasse).

Verpflegung und Übernachtung: In der Jugendherberge Aalen. Die Verpflegung ist von den Teilnehmern zu tragen. Bei Anmeldung angeben, ob Übernachtung gewünscht wird. Die Übernachtung mit Frühstück wird von der Bezirkskasse bezahlt.

Spielmaterial: Jeder Teilnehmer hat eine komplette Spielgarnitur, also Schachbrett, Figuren und Schachuhr mitzubringen.

Preise und Startgeld: Von den Vereinen ist spätestens bei Turnierbeginn pro Spieler DM 12,- Startgeld zu entrichten, das ausschließlich für Preise für alle Teilnehmer verwendet wird.

Anmeldung: Die Spieler sind bis spätestens 12.12.84 bei Bezirksjugendleiter **Josef Stoklossa, Schumannstr. 4, 7927 Sontheim/Brenz, ☎ 07325/16233** oder bei **Georg Nusser, ☎ 07325/5961**, zu melden.

Erfolgt keine Anmeldung der qualifizierten Spieler der Kreisjugendturniere, so werden die Ersatzspieler benachrichtigt.



STUTTGART

Einladung zu einer Simultanveranstaltung

Die Schachabteilung der Sportvereinigung Feuerbach 1883 e.V. richtet am

Samstag 1. Dezember 1984
in der Festhalle in Stuttgart-Feuerbach
Kärtnersstraße

eine große Simultanveranstaltung aus. Beginn 14.00 Uhr.

An 40 Brettern bieten Bundesligaspieler Gelegenheit zum „königlichen“ Wettstreit.

Teilnehmen kann jedermann - Vereinsbindung ist nicht erforderlich. Das Startgeld beträgt DM 3,- und ist vor Beginn am Saaleingang zu entrichten.

Nachdem die Teilnehmerzahl begrenzt ist, empfiehlt sich Voranmeldung an

Holger Lüdtko
Triebweg 113
7000 Stuttgart 30 (Feuerbach)
Tel. (0711) 85 72 46

Die Halle ist bewirtschaftet und beheizt.

Zuschauer sind bei freiem Eintritt herzlich willkommen.

Parkmöglichkeit in der Kerschensteinschule, gegenüber der Festhalle in der Steiermärkerstraße.

Kreis Stuttgart-Mitte

Kreisklasse, 2.Runde: Botnang - Sillenbuch 3:5, Degerloch - SSF VIII 3:5, Feuerbach - Rot 4,5:3,5, Wolfbusch - Fasanenhof 3,5:4,5

AKTUELLER TABELLENSTAND

1. Feuerbach	4/10,5	5. SSF VIII	2/ 7,0
2. Sillenbuch	4/10,0	6. Rot	1/ 7,5
3. Degerloch	2/ 7,5	7. Wolfbusch	1/ 7,5
		8. Botnang	0/ 6,5

B-Klasse, 1.Runde: SG Korntal 73 II - SV Stgt.-Rot II 5:3, TSF Ditzingen III - Königsspringer I 2:6, SV Zuffenhausen II - SC Stgt.-Ost I 1,5:6,5, SV Wolfbusch V - SV Wolfbusch IV 4,5:3,5

C-Klasse, 2.Runde: DJK II - Heimerdingen I 6:2, GSV Hemmingen I - SSF X 5:3, e4 Gerlingen I - Feuerbach III 4:4, SM Botnang I - Fasanenhof III 4,5:3,5

AKTUELLER TABELLENSTAND

1. Feuerbach III	3/10,5	5. Gerlingen I	2/ 8,0
2. DJK II	3/10,0	6. Hemmingen I	2/ 6,5
3. Botnang I	3/ 8,5	7. Fasanenhof III	1/ 7,5
		8. Heimerdingen I	0/ 4,0

NECKAR-FILS

Landesliga, 2.Runde:

Urach I - Esslingen I 3:5; Frey - Englmeier 0:1, Wendler - Pfeifer 0:1, Hallmann - Brettschneider 1/2, Weber - Reiz 1/2, Klett - Köhler 1/2, Bossler - Gerhard 1/2, Demuth - Grüßer 1/2, Luz H.G. - Gauer 1/2

Ostfildern II - Steinlach I 2,5:5,5; Illitsberger - Kovacic 0:1, Krämer - Schmoll 1:0, Seibold - Reihle 1:0, Zappe - Oellinger 0:1, Micler - Föll 0:1, Garcia - Zieher 0:1, Meurisch - Frey 1/2, Nusser - Werner 0:1

Altbach I - Donzdorf I 1,5:6,5; Eberhardt - Escher --+, Gulliard - Schwalbe 0:1, Zimmer - Holl H.P. 1/2, Frey - Moder 0:1, Kramer - Dotti 1:0, Benz - Hummel --+, Frey Chr. - Lankes 0:1, Köcher - Holl G. 0:1

Pfullingen II - Ebersbach I 3,5:4,5; Kull - Nonnenmacher 1/2, Kimmerle Kl. - Junger W. 1/2, Dr. Kimmerle G. - Wolf 0:1, Dohmel - Rothermel 0:1, Müller - Kos 0:1, Schuler - Weber 1/2, Fink A. - Junger U. 1:0, Nagelsdiek - Dobler 1:0

AKTUELLER TABELLENSTAND

1. Donzdorf I	4/13,0	5. Urach I	2/8,5
2. Esslingen I	4/9,5	6. Pfullingen II	0/6,0
3. Ebersbach I	4/9,0	7. Altbach I	0/5,0
4. Steinlach I	2/9,0	8. Ostfildern II	0/4,0

Bezirksklasse A, 2.Runde:

Rottenburg I - Ammerbuch I 5,5:2,5; Krumrey - Schäffner 1/2, Ostermann - Schittenhelm 0:1, Hunstock - Pollach 1:0, Henkel - Dalla Costa 1:0, Dornauf - Nüsse 1:0, Rohr - Haas 1:0, Graf - Uhl 1/2, Kunz - Schorndorfer 1/2

Nürtingen I - Metzingen I 1,5:6,5; Schmid - Tscharotschkin 0:1, Kudlich - Skokanitsch M. 1:0, Fritz - Schulz 0:1, Lamm - Tanasijevic 0:1, Walz - Franz 0:1, Pichotta - Dietz 0:1, Schuhmacher - Keck 1/2, Decker - Berkemer 0:1

Filder II - Grafenberg I 3,5:4,5; Dahler - Mörsch 1:0, Bäder - Doster 1:0, Schatz W. - Tscharotschkin 0:1, Priepke - Stephan P. 1/2, Schatz M. - Stephan W. 1:0, Kunzi - Sikora 0:1, Welz - Schneider H. 0:1, Kemmler - Grass R. 0:1

Neckartenzlingen I - Reutlingen I 4:4; Guski - Junginger 1/2, Ruprich U. - Betschinger 0:1, Fleger - Tröge 1/2, Ruprich F. - Ziese 0:1, Klimke - Schlemminger 1:0, Bauer - Nagel 1:0, Berger - Laade 0:1, Issler - Langer 1:0

AKTUELLER TABELLENSTAND

1. Rottenburg I	4/10,5	5. Metzingen I	2/7,5
2. Grafenberg I	4/ 9,0	6. Neckartenzl. I	1/7,0
3. Reutlingen I	3/ 8,5	7. Filder II	0:7,0
4. Ammerbuch I	2/ 9,5	8. Nürtingen I	0/5,0

Bezirksklasse B, 2.Runde:

Plochingen I - Göppingen I 4:4; Dr. Reule - Klink 1/2, Schiweck - Abendschein 1:0, Neugebauer - Rapp 1/2, Ernst - Meister 1/2, Roccasalvo - Injac 1:0, Hüber - Herfort --+, Schilling - Voss 0:1, Porzer - Klink R. 1/2

Kirchheim II - Nabern I 2,5:5,5; Richter - Trommsdorf 0:1, Köber - Moll K. 0:1, Flogaus R. - Keller 0:1, Frenzl - Eisenhuth 1:0, Tick A. - Keller A. 0:1, Stütz - Schulz 1/2, Reichert - Benk 1/2, Tick W. - Kneile 1/2

Eislingen I - Süßen I 3,5:4,5; Albelut - Wohlfahrt 1/2, Hock - Bantleon 1/2, Löffler - Wiegrefe 0:1, Wiedmann - Erker 0:1, Wersch - De Boer 1:0, Kudlacek - Mairich 1:0, Eggenweiler - Förstner --+, Kernbaum - Grimm 1/2

Reichenbach I - Geislingen I 6:2; Karacic - Baumann 0:1, Layh - Eisenmann 1:0, Schwarz - Neuwirth 1:0, Hammann - Müller 0:1, Zadrawec - Kölle 1:0, Schwiik - Schön 1:0, Schmid - Bauer 1:0, Gilch - Lasslop I. 1:0

AKTUELLER TABELLENSTAND

1. Reichenbach I	4/10,5	Nabern I	2/9,0
2. Süßen I	4/ 9,0+x	6. Plochingen I	1/7,5
3. Göppingen I	3/ 8,5	7. Geislingen I	0/4,5
4. Eislingen I	2/ 9,0	8. Kirchheim II	0/2,5

Eine interessante Partie aus der Bezirksklasse:

Gilch (Reichenbach) - Lasslop (Geislingen)

1.d4 d5 2.c4 e6 3.Sc3 Sf6 4.Lg5 Le7 5.e3 0-0 6.Sf3 Sd7 7.Tc1 b6 8.cxd5 Sxd5 9.Sxd5 Lxg5 10.Sxc7 Tb8 11.Sb5 a6 12.Sd6 Le7 13.Sxc8 Lb4+ 14.Sd2 Txc8 15.Ld3 b5 16.0-0 Txc1 17.Dxc1 Da5 18.Se4 Dxa2 19.Dc6 Sb20.Dc7 Da5 21.Dg3 Le7 22.f4 Dd8 23.f5 exf5 24.Txf5 Sd7 25.Td5 Dc8 26.Dh3 Td8 27.Dxh7 Kxh7 28.Sf6+ 1:0

Kreis Filstal

Kreiseinzelmeisterschaften, 2.Runde: Rapp/Göpp. - Kudlacek/Eisl. 0:1, Nonnenmacher/Ebersb. - Kos/Ebersb. 1/2, Flock/Göpp. - Klink/Göpp. 1/2, Holland/Göpp. - Widmann/Eisl. 0:1, Meister/Göpp. - Majer/Göpp. 0:1, Hähle/Faurnd. - Höflinger/Faurnd. 1/2, Schultheisz/Donzd. - Steinbach/Donzd. 1:0, Drews/Göpp. - Häberle/Göpp. 1:0, Schimak/Eisl. Freilos

3.Runde: Schimak/Eisl. - Hähle/Faurnd. 0:1, Majer/Göpp. - Rapp/Göpp. 1/2, Klink/Göpp. - Nonnenmacher/Ebersb. 0:1, Steinbach/Donzd. - Meister/Göpp. 1:0, Höflinger/Faurnd. - Drews/Göpp. 1:0, Widmann/Eisl. - Flock/Göpp. 1/2, Holland/Göpp. - Schultheisz/Donzd. 0:1, Kudlacek/Eisl. - Kos/Ebersb. HP, Freilos: Häberle/Göpp.

Kreisjugendmeisterschaften, Mädchen: Endstand:

- Ilona Sauer/Eisl. 4,0
- Petra Ortwein/Ebersb. 2,0
- Daniela Diebold/Ebersb. 0,0

A-Jugend: es führen Rothermel/Ebersb., Reiser/Donzd., Lankes/Donzd. mit je 2:2

B-Jugend: an der Spitze Wende/Donzd. mit 3:3

C-Jugend: Spitzenreiter ist Ostrich T./Ebersb. mit 3,5:4 vor Capir/Donzd. 2,5:4

Achtung: Spielergebnisse A-Klasse an Sfr. Hans-Christoph Nürk Sonntags ab 18.00 Uhr durchgeben. ☎07161/87584

Kreiseinzelblitzturnier: Mittwoch, 21.11.84 (Buß- und Bettag) 9.00 Uhr. Veranstalter ist der SV Uhingen. Spiellokal TV-Halle Uhingen Startgeld DM 4,-

Achtung: Spielergebnisse B-Klasse an Sfr. Egon Schultheisz durchgeben. ☎07162/2846

Kreisklasse, Nachtrag 1.Runde: SC Geislingen II - Faurndau 4:4

2.Runde: Faurndau - Ebersbach II 4:4, Zell - Salach 5,5:2,5, Donzdorf II - Göppingen II 5,5:2,5

AKTUELLER TABELLENSTAND

1. Donzdorf II	2:0/5,5	5. Göppingen II	2:2/7,5
2. Zell	2:2/8,5	6. SC Geislingen II	1:1/4,0
3. Salach	2:2/8,0	7. Ebersbach II	1:3/6,5

A-Klasse, Nachtrag 1.Runde: Göppingen III - VfI Kirchheim 5:3, Uhingen I - Uhingen II 7,5:0,5

2.Runde: VfI Kirchheim - Uhingen I 1,5:6,5, Süßen II - Göppingen III 4:4, Uhingen II - Eislingen II 3,5:4,5, SC Kirchheim III - Eislingen III 5,5:2,5

AKTUELLER TABELLENSTAND

1. Uhingen I	4/14,0	5. SC Kirchheim III	2/ 8,0
2. Süßen II	3/ 9,5	6. Eislingen III	1/ 6,5
3. Göppingen III	3: 9,0	7. VfI Kirchheim	0/ 4,5
		8. Uhingen II	0/ 4,0

B-Klasse, 2.Runde: Donzdorf III - Süßen III 4,5:3,5, Eislingen IV - SC Geislingen III 4,5:3,5

AKTUELLER TABELLENSTAND

1. Salach II	2:0/6,0	4. SC Geislingen III	0:2/3,5
2. Donzdorf III	2:0/4,5	5. Süßen III	0:4/5,5

Kreis Reutlingen

Verbandsspielergebnisse der 2. Runde:

Kreisklasse: Schönbuch - Lichtenstein 3:5; Dettingen - Reutlingen II 3:5; Pfullingen III - Hohbuch 3:5, 4:5; Pliezhausen - Tübingen III 3:5

A-Klasse, Staffel I: Hohbuch II - Dettenhausen 4:4; Urach II - Kirchentellinsfurt 3,5:4,5; Rottenburg II - Tübingen IV 4,5:3,5; Steinlach II - Ammerbuch II 6:2

A-Klasse, Staffel II: Reutlingen III - Pfullingen IV 4,5:3,5; Urach III - Dettingen II 3,5:4,5; Münsingen - Bauernwalze Reutl. 3:5; Pliezhausen II - Tübingen V 4,5:3,5

B-Klasse, Staffel I: Kirchentellinsfurt II - Steinlach III 3:5; Ammerbuch V - Hohbuch III 3:5; Lichtenstein II - Ammerbuch III 2,5:5,5; Dettenhausen II - Pfullingen VI 2,5:5,5

B-Klasse, Staffel II: Dettingen III - Ammerbuch IV 4,5:3,5; Münsingen II - Bauernwalze Reutl. II 3,5:4,5; Pfullingen V - Reutlingen IV 4:4

Kreis Esslingen-Nürtingen

Kreisklasse, 2. Runde: Reichenbach II - Ostfildern III 6:2, Zell - Zollberg 4:4, Berkheim - Nürtingen II 3,5:4,5, Wernau - Esslingen II 4:4

AKTUELLER TABELLENSTAND

1. Nürtingen II	4/10,0	Wernau	1/ 4,0
2. Zollberg	3/ 9,5	7. Zell	1/ 6,5
3. Berkheim	2/11,0	8. Ostfildern III	1/ 6,0
4. Reichenbach II	2/ 8,5	9. Esslingen II	1/ 4,5
5. Öttingen	1/ 4,0		

Kreis Esslingen

INGO-Auswertung C-Klasse 1983/84

Altbach II	
Stach	4,5/5 150-9
Brassat J.	4,5/6 187-8
Prießnitz	3,0/7 205-6
Frey C.	3,5/6 183-8
Maurer	5,0/7 170-5
Berger R.	2,0/5 173-7
Köcher	5,5/8 197-6
Ley S.	1,0/4 209-8
Prezewowsky	1,5/3 176-8
Kluge	2,0/3 230-7
Jilg	1,5/2
Brassat W.	0,5/1

Wernau II	
Pless	4,5/9 190-3
Vogl	4,5/7 192-4
Späth	3,0/6 202-3
Resch	5,0/8 187-2
Walter	4,0/8 201-3
Stegmüller	6,0/7 192-4
Kratzert	1,0/4 232-1
Schulz F.	1,5/3 167-9
Reuss E.	1,0/4 195-3
Lemli	2,5/3 154-1

SG Filder V	
Löhr	2,5/7 192-5
Schön J.	0,5/6 201-7
Dr. Schmid	5,5/9 178-6
Heinzel	6,0/9 182-7
Schumacher A.	4,0/8 202-6
Straub	6,0/9 194-3
Wegner	4,0/5 184-4
Wagner	3,0/5 247-3
Schühle	5,0/6 172-5
Greese	0,5/1
Reiner H.	0,5/1

Wendlingen III	
Rüeck	3,0/7 187-7
Kleinser	3,0/6 200-5
Buschmann	1,5/2
Kimmerle P.	4,0/7 194-2
Laggies	4,0/7 195-3
Kaiser E.	2,5/6 199-5
Seybold	1,5/7 221-2
Bäuerle	2,5/5 218-5
Schmid A.	5,0/4 237-3
Rupp	0,5/2

Ostfildern IV	
Orendi	3,5/6 183-11
Klein	6,0/9 184-12
Hotzi	2,5/6 196- 6
Reichow A.	2,0/7 200-10
Pallas	1,5/5 202- 7
Euler	4,0/8 206- 4
Reichow W.	6,5/8 197- 12
Hanke	1,5/3 207- 5
Herdtle	0,5/2
Höschele M.	2,0/2
Clauß	1,0/2
Müller D.	1,5/2
Wolpert	1,0/3 218- 2
Wirth G.	0,0/1

Sulzgries II	
Kraft E.	2,0/3 191-11
Kutschera	1,5/4 197-11
Urban	4,0/9 202- 6
Vanderhoeven	2,0/4 204- 6
Scheurich P.	4,0/8 203- 8
Ulbrich K.	5,0/8 201-13
Kenner W.	6,0/7 206- 9
Felger Ar.	2,5/5 222- 5
Kenner P.	0,5/2
Blecher Fa.	2,0/6 208- 2
Scheurich O.	1,5/2
Felger Ac.	0,5/1

Deizisau II	
Maier G.	3,0/7 180-7
Samp W.	4,5/7 172-7
Schurr W.	3,0/8 189-7
Valley	3,0/8 206-6
Fausser	2,5/7 211-1
Bruder K.	2,0/6 228-5
Kramer M.	1,0/3 196-2
Track	0,5/2
Meilke	0,0/3 193-5
Kronberger	0,0/4 254-2
Staffl A.	0,0/1

Berkheim II	
Wedel	1,5/5 192-10
Boldt	5,0/5 184-21
Berthold	2,5/6 208-12
Schellhammer	1,0/4 235-12
Schwarz V.	1,5/5 218-13
Förster	1,0/1
Sonnleitner	2,0/2
Dörr	0,5/3 215- 4
Theurer	0,0/1

Wendlingen IV	
Ondra	1,5/6 200-5
Chlod	2,0/7 218-4
Bruckbauer	4,5/8 191-1
Herbst	1,5/7 218-3
Kellner	1,0/4 216-5
Stephan E.	0,0/4 250-5
Kubicka	3,0/6 209-1
Dürr	0,5/2
Rödl	0,0/2
Adler	2,0/4 185-4
Graf J.	1,5/3 239-2
Valet	1,0/2

INGO-Auswertung D-Klasse 1983/84	
Reichenbach IV	
Lose K.	6,0/8 154-4
Luber	3,0/4 180-4
Cummerow	5,5/8 207-4
Schwinger	4,0/4 222-7
Pusch	3,5/6 221-5
Schneeweis	4,5/5 236-5
Lose C.	4,0/5 183-1
Pfaff A.	4,0/6 242-2
Schock	2,0/2
Krämer O.	0,5/1

Neckartenzlingen II	
Berger R.	4,5/6 149-12
Wienhold	3,0/6 196- 4
Weidner	4,5/6 184- 4
Bayer S.	2,5/5 207- 3
Isslser	5,5/6 181- 1
Scherer	1,0/5 220- 3
Nazaruk	5,5/7 211- 3
Stenzel	5,0/6 217- 6
Neumann	1,0/2
Müller D.	1,0/1

Zollberg II	
Koch P.	2,0/4 171-5
Beier	2,5/6 180-6
Heusel	5,0/7 202-5
Steidl	2,0/7 194-5
Heuchert	1,5/4 204-4
Koch F.	2,5/5 203-3
Zabadal M.	1,0/5 200-4
Beißwenger	4,0/5 201-1
Hurta	0,5/1

Nürtingen IV	
Meyer A.	3,0/5 189-7
Weber B.	2,0/3 160-7
Kukelka	4,5/7 177-7
Bühler G.	2,0/5 224-9
Reichert K.	3,0/7 220-3
Mausch G.	2,5/5 234-1
Balbuchta	1,0/7 218-2
Meyer Al.	1,0/6 269-1
Maier A.	1,0/1

SG Filder VI	
Schade	3,0/7 219-3
Wüllrich	0,5/5 225-3
Greese O.	1,5/5 226-6
Bauer P.	0,0/6 231-5
Reiner H.	4,5/8 238-3
Heiling	3,0/5 235-6
Flämig	5,0/6 186-1
Schirmacher	2,5/5 252-1

Neuffen II	
Prinz T.	1,5/2
Übelhör	3,5/8 226-4
Doster H.	4,5/7 233-3
Keuerleber D.	4,0/5 214-3
Krohmer	0,5/6 234-2
Hoffmann U.	1,0/5 278-1
Schur M.	1,0/3 233-1

Ostfildern V	
Herdtle	1,0/5 210- 7
Höschele M.	5,0/8 201-10
Zimmermann	2,5/6 212- 7
Hanke	1,0/3 207-6
Clauß	3,0/8 221- 8
Müller D.	5,5/7 197- 6
Kretschmann	2,0/5 250- 5
Wirth G.	2,5/7 252-10
Gröschl	0,5/1
Krämer A.	0,0/2
Maier E.	1,0/2

Esslingen IV	
Bienzle	2,5/5 216-1
Haug R.	1,0/3 208-4
Pfeifer I.	2,0/6 208-4
Herrmann	2,5/5 205-1
Quist S.	1,0/4 233-1
Geck J.	2,0/6 229-1
Günther	0,5/3 254-1
Samak	0,5/5 241-2
Reimers	1,5/5 252-1
Maibom	0,0/2

INGO-Auswertung E-Klasse 1983/84	
Grafenberg II	
Hoch R.	1,5/2
Schmid R.	2,0/7 205-5
Lang V. (j)	3,0/6 227-6
Pittas	4,0/6 205-2
Buchmann U.	2,5/5 239-4
Bader	0,5/3 254-1
Guth	0,0/2
Früh Jü.	4,0/6 209-2
Lipp	2,5/4 234-2
Mayer	1,0/3 235-2
Nagelsdiek T.	1,0/1

Altbach III	
Kluge	2,5/4 225- 8
Jilg	4,0/7 210-11
Brassat W.	2,5/6 211- 3
Trautmann	2,5/4 200- 1
Hänle S.	2,0/3 226- 5
Aicheler	4,5/6 198- 5
Castellaz	1,5/4 221- 6
Hausner	2,5/3 243- 2
Statzke	0,5/1
Wolf E.	1,5/4 243- 3
Gührer	0,5/1
Prezewowski	0,5/1

Raidwangen II	
Rebmann	5,0/7 200-4
Sterr	2,0/3 178-5
Jarkowsky	4,5/6 195-5
Zink R.	3,5/5 222-4
Zeeb	1,5/6 217-2
Doll	2,5/6 205-2
Bandel	1,0/3 236-1
Gregor	1,0/4 235-1
Frommer	0,5/4 278-1

Nabern III	
Schutte C.	1,0/4 235-8
Kerl	1,0/5 222-8
Eisenhut K.	1,0/3 212-5
Keller Go.	0,0/5 222-8
Nickel J.	3,0/6 211-1
Satler	2,5/6 227-9
Krebs H.	3,5/4 216-7
Benk J.	4,5/7 224-2
Breitkreutz	0,0/1

A-Klasse, 2. Runde: Esslingen III - Neuffen 2:6 (nachgeholt), Öttingen II - Neuffen 5:3, Deizisau - Esslingen III 5:3, Wendlingen - Sulzgries 5,5:2,5, Raidwangen - SG Filder III 4:4

AKTUELLER TABELLENSTAND

1. Wendlingen	4/13,0	5. Deizisau	2/ 7,0
2. Öttingen II	4/11,0	6. Raidwangen	1/ 6,0
3. Neuffen	2/ 9,0	7. SG Filder III	1/ 4,5
4. Sulzgries	2/ 8,0	8. Esslingen III	0/ 5,0

B-Klasse, 1. Runde: Wendlingen II - Wernau II 2:5, SG Filder IV - Plochingen II 2,5:5,5, Denkendorf - Nürtingen III 4:4, Altbach II - Reichenbach III 2:6

C-Klasse, 1. Runde: Nabern II - Wendlingen III 5,5:2,5, Neckartenzlingen II - Sulzgries II 3,5:4,5, Zell II - Reichenbach IV 1,5:6,5

D-Klasse, 2. Runde: Neuffen II - Grafenberg III 3:5, Zollberg II - Nürtingen IV 5,5:2,5, SG Filder V - Deizisau II 3:5, Wendlingen IV - Altbach III 6,5:1,5

AKTUELLER TABELLENSTAND

1. Wendlingen IV	4/11,0	5. SG Filder V	1/ 7,0
2. Zollberg II	4/10,0	6. Altbach III	1/ 5,5
3. Grafenberg III	4/ 9,5	7. Neuffen II	0/ 6,5
4. Deizisau III	2/ 8,5	8. Nürtingen IV	0/ 6,0

E-Klasse, 2. Runde: Ostfildern V - Nabern III 4:4 (nachgeholt), Raidwangen II - Esslingen IV 6:2, Zell III - Plochingen III 6:2, Nabern III - Neuffen III 5:3, Denkendorf II - Ostfildern V 4:4

AKTUELLER TABELLENSTAND

1. Raidwangen	4/13,5	5. Plochingen III	2/ 7,0
2. Zell III	4/11,5	6. Denkendorf II	1/ 4,5
3. Nabern III	3/ 9,0	7. Neuffen III	0/ 5,5
4. Ostfildern V	2/ 8,0	8. Esslingen IV	0/ 4,5

INGO-Auswertung Kreis-Jugendmeisterschaften 1984

A-Jugend

Kessler/Berkh.	5,0/5 136-11
Schumacher M./Nürt.	
	3,0/4 167- 7
Schwinger/Reichenb.	
	3,0/5 229- 5
Berthold/Berkh.	3,0/6 214-10
Boldt/Berkh.	3,5/7 193-19
Müller D./Ostfild.	2,0/4 219- 4
Jäschke/Berkh.	1,5/4 153-17
Stenzel A./Neck.tenzi.	
	1,0/4 235- 5
Guth/Grafenb.	0,0/3 253- 2
Buchmann U./Grafenb.	
	1,5/6 248- 2
Krämer O./Reichenb.	
	2,0/6 264- 2
Jentgens/Zell	2,0/3 152- 2
Lang V./Grafenb.	1,5/5 234- 4

B-Jugend

Nagelsdiek R./Grafenb.	
	4,5/5 119-15
Knorpp/Zell	4,5/5 167- 8
Hees M./Reichenb.	
	2,5/5 168-11
Mayer S./Ötl.	2,0/5 247- 3
Pfaff A./Reichenb.	1,0/5 257- 1
Csillag D./Grafenb.	
	0,5/5 271- 1

C-Jugend

Keil A./Essl.	4,5/5 206-6
Stegmüller/Wernau	4,0/5 188-2
Scheurich O./Sulzgries	
	3,0/5 199-1
Hanke/Ostfild.	2,5/5 204-3
Nagelsdiek T./Grafenb.	
	2,0/4 213-1
Früh J./Grafenb.	2,5/

Kreis Filstal

INGO-Auswertung Kreisklasse-Filstal 1983/84

SC Kirchheim II

Richter	3,5/7 142-10
Köber	3,5/8 140-17
Baumann	1,5/6 155-14
Flogaus R.	6,0/8 143-18
Tick	5,0/7 148-11
Frenzl	5,0/7 153-11
Stütz	4,0/7 157-10
Lang R.	3,5/4 158-10

Zell

Pett	5,5/7 123-7
Lamparter P.	3,0/4 137-7
Lamparter W.	2,0/4 150-6
Cadjenovic M.	4,0/7 160-2
Steppan	3,0/7 180-2
Flohr	2,5/6 147-2
Keck	5,5/7 148-2
Buhl	3,0/6 179-1
Bösinger	1,5/8 199-1

Ebersbach II

Zehmin	5,0/8 144-11
Rothermel	2,0/4 139-9
Dobrowolsky G.	2,0/5 158-6
Dobrowolsky J.	2,5/5 163-8
Dobler	4,0/6 157-9
Barth	1,0/6 184-6
Fröschle	2,5/5 163-8
Grüb	4,5/5 143-10
Klink	3,5/7 188-6
Ostrie Z.	2,5/3 199-3

SV Geislingen

Müller	4,5/7 142-6
Dittmann	2,5/6 132-7
Schmid	3,0/5 153-9
Weber	4,0/6 158-6
Keck	2,5/5 153-6
Kajinski	3,5/7 174-6
Köder Ad.	3,0/7 149-6
Köhler	0,5/4 164-3
Köder Al.	2,5/4 203-2
Hoffmann	1,0/3 136-5

SC Geislingen II

Richter	2,0/5 168-2
Gaal	3,0/7 157-2
Stiplovsek	2,0/7 172-1
Bauer	3,5/4 133-3
Lasslop O.	5,0/9 157-4
Lasslop I.	4,5/7 146-4
Garhöfer	4,5/7 162-2

Donzdorf II

Wild	2,5/7 163-11
Sawatzki	3,0/4 152-9
Nagel	3,0/6 156-4
Reiser	5,5/6 147-5
Schottmann	4,0/7 159-5
Steinbach	1,5/5 174-8
Ehlers	4,5/7 165-3
Geiger	3,0/6 217-7

Faurndau

Höflinger	3,0/6 145-8
Löffler	2,0/6 163-8
Behrendt	5,5/7 149-7

Bayer	2,0/6 160-6
Hähne	3,0/7 181-6
Hanold	3,0/7 184-5
Dobner	4,5/7 163-8
Bronner	2,5/6 180-7
Lork	4,0/6 165-1

Uhingen

Heil	1,5/7 149-9
Rieke	2,5/5 152-3
Zettel	3,0/7 164-7
Rehm	1,5/7 181-3
Hoyle	2,5/7 175-3
Seeger	1,0/4 175-3
Österreicher	1,0/6 183-5
Krebs	1,5/4 180-1

INGO-Auswertung A-Klasse Filstal 1983/84

Göppingen II/III

Bauer H.P.	3,5/7 163-9
Sommer	2,5/6 156-5
Reichardt	3,0/7 145-10
Siebert	3,0/5 125-5
Fetzer	6,5/8 138-11
Voss	6,0/7 141-13
Meister	7,0/8 155-10
Pettinger	3,0/4 166-8
Koethe	3,5/6 153-5
Spönnemann	2,5/6 187-4
Bader	2,5/5 180-5
Dreus	4,0/7 181-7
Dannemann	1,5/6 179-3
Holland	0,5/5 212-9

Flock	4,5/5 142-16
Märkle	2,0/3 141-8
Wurster	1,0/3 189-1

SC Kirchheim III

Tick W.	4,5/9 181-4
Lang M.	4,5/7 158-7
Riehle	4,5/7 158-3
Haller	3,5/7 166-4
Eberle	3,0/7 165-2
Schopf	4,0/7 177-2
Kirchner	5,0/6 151-1
Dinkel	2,0/6 186-2

Uhingen II

Bruch	1,0/8 201-1
Wiecha	4,0/8 197-2
Lazarek	1,5/7 188-1
Hornung	2,5/7 175-2
Höfer	4,5/7 155-1
Peraus	4,5/7 165-1
Platzbecker S.	1,5/4 213-1
Pojakov	1,5/6 201-1
Gehrke	5,0/8 156-12

Vfl Kirchheim

Zvanic	6,0/6 130-2
Schmid	7,5/8 134-2
Fahrner	7,0/8 146-2
Kokanowitsch	3,5/8 165-2
Jung	4,5/8 179-2
Preißler	6,0/6 144-2
Wenzel	4,5/7 181-2
Kunz	1,0/5 225-1

Eislingen II

Renner	3,0/7 155-14
Hildenbrand	2,0/5 162-4
Lenner	3,5/4 155-6
Schimak	3,5/5 170-9
Würz	0,0/3 191-6
Kraus	1,5/3 173-9
Weihler	2,0/3 206-10

Süssen II

Nagel	2,5/6 179-2
Köhler R.	4,0/6 153-2
Leyrer	4,5/5 142-2
Winkler	3,0/6 161-1
Zabl	1,0/4 199-1
Inhofer	1,5/4 192-1
Schurr	2,5/5 188-2
Eberl	3,0/4 171-4

Zell II

Günther G.	1,0/5 200-1
Heinichen	1,5/5 195-1
Cadjenovic R.	1,0/7 211-1
Günther E.	1,0/5 196-1
Palitschka	2,0/4 179-1
Selje	0,0/5 225-1
Lamparter K.	0,0/3 227-1



ALB-SCHWARZWALD

Landesliga, 2. Runde:

Stockenh./Fr. - Bisingen 3,5:4,5; Dreyer - Lörch 0:1, Stelzl - Siegel 1/2, Brun - Ott 1/2, Söllner - Sauter 1:0, Feist H. - Schell 1/2, Daniel - Kletzin 0:1, Mayer - Pfeffer 0:1, Narr - Ströher 0:1

DT-Tuttlingen II - Tailfingen 3:5; Nufer - Blickle 0:1, Wiech O. - Mattes 1/2, Eisenmann - Schrödl 1:0, Stierle - Maier 1:0, Warthmann - Munzert 0:1, Ploß - Schönegg 1/2, Wiech P. - Strehler 0:1, Paoli - Plankenhorn 0:1

Freudenstadt - Spaichingen 3,5:4,5; Kleinscheck - Hengstler B. 0:1, Bäuerle H.J. - Glemser 0:1, Krebs - Elstner 1/2, Felkel - Hauser 1:0, Dieterle K. - Grimm 0:1, Bohner - Reschberger 1:0, Dieterle B. - Hengstler S. 0:1, Herzog - Kemmler 1:0

Rottweil - Schwenningen 6:2; Goldinger P. - Hohmann 1/2, Haftstein G. - Hirt 1/2, Nickel - Martin 1:0, Haizmann - Strobel 1:0, Haftstein H. - Schramm 0:1, Keller - Meeh 1:0, Lange - Blagschitz 1:0, Zeller - Mondry 1:0

Rangendingen - SG Ebingen 3:5; Gorgs - Jäger 0:1, Borchert - Duin 1:0, Dieringer L. - Haas 0:1, Eggenweiler - Hipp 1/2, Dieringer F. - Conzelmann 0:1, Stockburger - Blickle 1/2, Birkle - Hetsch 1:0, Schwenk - Müller 0:1

AKTUELLER TABELLENSTAND

Tailfingen	4/10,5	Freudenstadt	1/7,5
SG Ebingen	4/ 9,5	Stockenh./Fr.	1/7,5
Spaichingen	4/ 9,0	Rangendingen	1/7,0
Rottweil	2/ 9,5	Schwenningen	1/6,0
Bisingen	2/ 7,0	DT-Tuttlingen II	0/6,5

Bezirksklasse, 2. Runde:

Spaichingen II - Heinstetten 3:5; Hengstler S. - Roth 0:1, Kemmler - Schieß 0:1, Helios - Eckl 0:1, Gulden - Schill 1:0, Klein - Gempper 0:1, Butz - Mews 0:1, Zepf - Müller 1:0, Hengstler Gd. - Stopper 1:0

SV Ebingen - Oberdorf 1,5:6,5; Strapko - Friedrich G. 1/2, Binder - Müller 0:1, Wendorf - Lind 0:1, Luthlen - Eberhard 0:1, Göbel - Friedrich F. 0:1, Kiesinger - Lehmann 0:1, Heiberger - Hertkorn 0:1, Hart R. - Exposito 1:0

Schöberg - Rottweil II 4:4; Müller T. - Günter 0:1, Müller N. - Münch 1/2, Berner - Zeller 1/2, Riedlinger - Dom 1/2, Muysers - Wölbl 1:0, Bühl - Fricke 1/2, Eha - Eylandt 0:1, Kotuljac - Schwarzwälder 1:0

Möhringen - Hechingen 3,5:4,5; Klaus - Musolf 1/2, Massong - Birk 1:0, Margrandner - Kraas 1/2, Eppel - Renner 0:1, Keller - Euchner 0:1, Jost - Kunisch 1:0, Münzer - Oswald 1/2, Gütinger - Schall 0:1

Freudenstadt II - Lauterbach 4:4; Knack - Braun 1/2, Joswig - Waibel F. 0:1, Grohner - Müller 0:1, Bäuerle H. - Fehrenbacher 0:1, Fugger - Ginter 1/2, Hettich - Flaig 1:0, Heinzl - Hirt 1:0, Gaiser - Broghammer F. 1:0

AKTUELLER TABELLENSTAND

Oberdorf	4/12,5	Heinstetten	2/7,0
Hechingen	4/10,0	Lauterbach	1/7,0
Freudenstadt II	3/10,5	Schöberg	1/6,5
Möhringen	2/ 8,5	Rottweil II	1/6,0
SV Ebingen	2/ 7,5	Spaichingen II	0/4,5

Bezirksviererpokal, 1. Runde: Schöberg II - Tailfingen II 4:0; Freudenstadt I - Schöberg I 3:1; Oberdorf I - Spaichingen IV 4:0; Spaichingen V - Rottweil II 1,5:2,5; Hechingen I - Heinstetten I 3,5:0,5; DT-Tuttlingen II - Spaichingen III 3,5:0,5; DT-Tuttlingen I - Lauterbach I 4:0; Schöberg III - Rottweil I 0,5:3,5

Die Paarungen der 2. Runde:

Oberdorf II - DT-Tuttlingen II
Tailfingen I - Schöberg II

Freudenstadt II - Rangendingen I
Rottweil II - Spaichingen I
Spaichingen II - DT-Tuttlingen I

DT-Tuttlingen III - Oberndorf I
Balingen I - Hechingen I
Rottweil I - Freudenstadt I

Kreis Zollern/Alb

Kreisklasse, 1. Runde: Stetten I - Bisingen II 3:4 + HP; Nusplingen I - Tailfingen II 4,5:3,5; Rangendingen II - Rangendingen III 3,5:4,5; Burladingen I - Winterlingen I 3,5:4,5; Balingen II - Balingen III 5:3

A-Klasse, 1. Runde: Tailfingen III - Schöberg II 1,5:6,5; Burladingen II - Schwenningen I 2,5:5,5; Balingen IV - Balingen V 5,5:2,5; SG Ebingen II - Bisingen III 7,5:0,5; Heinstetten II - Stockhausen II 3,5:4,5

B-Klasse, 2. Runde: Stockhausen III - Engstlatt I 3:3; SG Ebingen III - SG Ebingen IV 5:1; Winterlingen II - Sickingen I 2:4; Balingen VI - Hechingen II 2,5:3,5; KJ Schwenningen II - Burladingen II 4:2

C-Klasse, 1. Runde: Sickingen II - SG Ebingen V 3,5:2,5; Dotternhausen IV - Stockhausen V 3:3; Schöberg III - Nusplingen II 3:3; KJ Schwenningen III - Rangendingen IV 3:3; Winterlingen III - Hechingen III 2,5:3,5

Einladung Kreisblitz Einzelmeisterschaft

Termin: 21. November 1984 (Bußtag)

Ort: Balingen, Gaststätte Südbahnhof

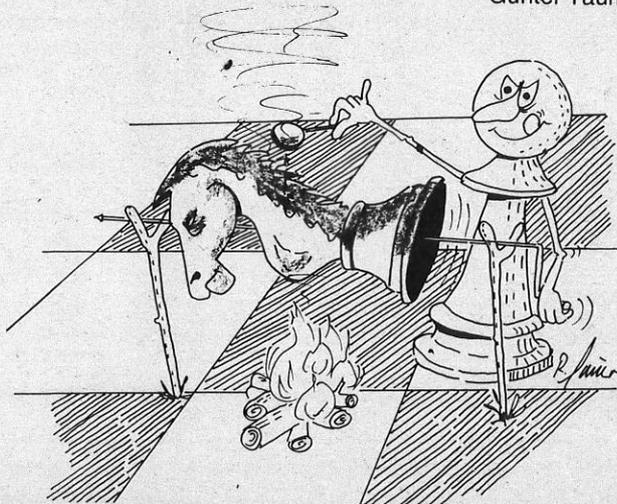
Beginn: um 9.00 Uhr

Meldungen richten Sie bitte an meine Adresse bis spätestens 15. November 1984, sollten sich trotzdem noch Nachzügler einstellen, können diese nur noch eine halbe Stunde vor Turnierbeginn angenommen werden. Aus organisatorischen Gründen ist es unbedingt erforderlich, die gesetzte Meldefrist einzuhalten.

Um den Jugendlichen die Teilnahme am Bezirksblitzturnier zu ermöglichen, sind diese zum Kreisblitzturnier der Senioren zugelassen.

Startgeld wird keines erhoben, für den Sieger stiftet der Kreis eine Urkunde.

- Günter Täumer-



OBERSCHWABEN

Landesliga, 2.Runde:

SF Ravensburg - SC Ehingen 4,5:3,5; Glattacker - Schneider 0:1, Schupp - Saum 1:0, Streicher R. - Beck Rudi 1:0, Streicher W. - Härle 1:0, Martini - Huber 0:1, Aht - Riegel 1:0, Oberndorfer - Dorer 0:1, Mütz - Beck Bernh. 1/2

Post SV Ulm III - TG Biberach 4:4; Sziklai - Namyslo 1:0, Fried - Lenhardt 1/2, Paserat - v.Wedel 0:1, Erler Th. - Goecke 0:1, Frey - Scherer 1/2, Schulze - Kress Ra. 1:0, Neef - Matuschek 1:0, Werner - Arnold 0:1

SC Lindenberg - SV Friedrichshfn. 2,5:5,5; Gehrmann - Kalker 1/2, Engler - Bertele 1/2, Mittermeier - Dathem 1/2, Stibi - Seifried 0:1, Wegscheider - Öhl 0:1, Flessa - Raiber 0:1, Gail Willi - Balzer 1:0, Walsler - Oberle G. 0:1

SF Blaustein - TSV Neu-Ulm 7:1; Haseloff - Nuber 1:0, Hunold - Kliem 1:0, Hahnwald - Hefele 1:0, Seitz D. - Sann 0:1, Bühler - Gaiser H. 1:0, Teubner - Jaedicke 1:0, Seitz H. - Singer 1:0, Hafner - Gaiser E. 1:0

AKTUELLER TABELLENSTAND

1. SV Friedrichshfn.	4:0/11,0	5. SC Ehingen	2:2/8,0
2. SF Ravensburg	4:0/ 9,0	6. TG Biberach	1:1/4,0
3. Post SV Ulm III	3:1/ 9,0	7. SC Weiße Dame Ulm	0:2/3,5
4. SF Blaustein	2:2/ 9,5	8. SC Lindenberg	0:4/6,0
5. SC Ehingen	2:2/ 8,0	9. TSV Neu-Ulm	0:4/4,0

Bezirksklasse Süd, 2.Runde: Kisslegg I - Wangen I 5,5:2,5; Weingarten I - Markdorf II 3,5:4,5; Aulendorf I - Mengen I 3:5; Ravensburg II - Friedrichshfn. II 5:3

AKTUELLER TABELLENSTAND

1. Kisslegg I	4:2/10,5	6. Markdorf II	2:2/ 7,0
2. Mengen I	4:2/ 9,5	7. Friedrichshfn. II	0:2/ 3,0
3. Wangen I	2:2/ 9,0	8. Tettnang I	0:2/ 3,0
4. Aulendorf I	2:2/ 8,5	9. Weingarten I	0:4/ 5,0
5. Ravensburg II	2:2/ 8,5		

Partienauswahl vom Sindelfinger Internationalen Meisterturnier

W: Bischoff - S: Berg

2. Runde: 1. Sf3 c5 2. c4 Sc6 3. Sc3 Sf6 4. e3 e6 5. d4 d5 6. a3 a6 7. dxc Lxc5 8. b4 La7 9. Lb2 dxc 10. Dxd8+ Kxd8 11. Lxc4 b5 12. Ld3 Lb7 13. Tc1 Ke7 14. Ke2 Tac8 15. Se4 Sxe4 16. Lxe4 f6 17. Sd2 Lb8 18. f4 h6 19. Lf3 La7 20. Sb3 Tc7 21. Sa5 1 : 0.

W: Pachman - S: Bischoff

3. Runde: ein feines Bauernopfer des Großmeisters...

1. d4 d6 2. Sf3 g6 3. c4 f5 4. Sc3 Lg7 5. e4 Sh6 6. Le2 0-0 7. h4 fxe 8. Sxe4 Lg4 9. Sfg5 Lxe2 10. Dxe2 Sf5 11. Se6 Sxd4 12. Sxd4 Lxd4 13. Lh6 Tf5 14. 0-0 Sc6 15. h5 Dd7 16. hxg hgx 17. g4 Ta5 18. Txd4 Sxd4 19. Dd3 Sf5 20. Sg3 Dc6 21. gxf Txf5 22. Te1 1 : 0.

W: Cladouras - S: Schulz

4. Runde: Weiß führt ein klassisches doppeltes Läuferopfer vor...

1. e4 c5 2. Sf3 e6 3. d4 cxd 4. Sxd4 Sc6 5. Sxc6 bxc6 6. Ld3 d5 7. 0-0 Sf6 8. Sd2 Le7 9. b3 a5 10. Lb2 a4 11. De2 0-0 12. Kh1 Sd7 13. exd5 cxd5 14. b4 a3 15. Lc3 Dc7 16. Lxh7+ Kxh7 17. Dh5+ Kg8 18. Lxg7 Kxg7 19. Dg4+ Kh6 20. Dh3 Kg6 21. Dg4+ Kh6 22. Dh3+ Kg6 23. Dg4+ remis.

W: Weill - S: Chevaldonnet

4. Runde: 1. e4 c5 2. Sc3 Sc6 3. f4 g6 4. Sf3 Lg7 5. Lb5 e6 6. Lxc6 bxc6 7. d3 d5 8. e5 Se7 9. b3 0-0 10. Sa4 f6 11. c4 Sf5 12. 0-0 Sd4 13. Sxd4 cxd4 14. La3 Tf7 15. De2 g5 16. fxg5 fxe5 17. Txf7 Kxf7 18. Dh5+ Kg8 19. Tf1 Ld7 20. Df7 Kh8 21. Sc5 Le8 22. Df8+ Lxf8 23. Txf8 Kg7 24. Se6+ Kg6 25. Sxd8 Txd8 26. Le7 Tc8 27. Lf6 dxc4 28. dxc4 Ld7 29. Txc8 Lxc8 30. Lxe5 d3 31. Lf4 Kf5 32. Ld2 Ke4 33. Kf2 Lg4 34. h3 Ld1 35. b4 Lc2 36. g4 Lb1 37. a4 La2 38. b5 c5 39. h4 Lxc4 40. h5 Lf7 41. g6 hxg6 42. h6 Lg8 43. a5 Kd5 44. a6 1 : 0.

W: Pachman - S: Cladouras

5. Runde: 1. Sf3 Sf6 2. c4 e6 3. Sc3 d5 4. d4 Le7 5. Lg5 0-0 6. Tc1 Sbd7 7. e3 c6 8. Ld3 dxc4 9. Lxc4 b6 10. 0-0 Lb7 11. De2 Sd5 12. Lxe7 Dxe7 13. La6 Lxa6 14. Dxa6 Sxc3 15. Txc3 c5 16. Tf1 cxd4 17. Sxd4 Sc5 18. Db5 Df6 19. b4 Se4 20. T3c2 Tad8 21. De2 Td7 22. Sc6 g6 23. a4 Kg7 24. f3 Sd6 25. Td2 e5 26. Tcd1 Te8 27. b5 Te6 28. Td5 Tc7 29. e4 Sc8 30. Sd8 Td6 31. Txd6 Sxd6 32. Sc6 De6 33. Td5 f6 34. Dd2 Sf7 35. h3 De8 36. a5 De6 37. Kh2 Tb7 38. axb6 axb6 39. De3 De8 40. Dd3 De6 41. Kh1 De8 42. h4 Da8 43. Kh2 Da1 44. Dd2 Df1 45. Kg3 Dh1 46. Dd1 Dxd4 47. Txd4 Kf8 48. Sd8 Sx5 49. TxS+ Ke7 50. Tc8 Kf7 51. Tc6 Kg7 52. Kf2 Kf7 53. Ke2 Ke7 54. Tc8 Kd7 55. Tc6 Ke7 56. Ke3 h6 57. Ke2 Tb8 Tb8 58. Tc7+ Kd6 59. Tf7 Ke6 60. Tg7 g5 61. h5 1 : 0.

W: Lau - S: Bischoff

5. Runde: 1. e4 e6 2. d4 d5 3. Sd2 Sf6 4. e5 Sfd7 5. c3 c5 6. Ld3 Sc6 7. Se2 cxd 8. cxd f6 9. Sf4 Sxd4 10. Dh5+ Ke7 11. Sg6+ hxg 12. exf+ Sxf6 13. Dxb8 Kf7 14. 0-0 e5 15. Sb3 Sf5 16. Lg5 Le6 17. Tc1 Db6 18. Sc5 e4 19. Sxe6 Kxe6 20. Lb1 Td8 21. Dh3 Kf7 22. Kh1 Te8 23. g4 Sd6 24. f3 Kg8 25. Lxf6 gxf 26. b3 Kg7 27. fxe dxe 28. Dc3 Te5 29. g5 Le7 30. gxf+ Lxf6 31. Dc7+ Te7 32. Dxb6 axb 33. Tfe1 Ld4 34. Tcd1 remis.

W: Chevaldonnet - S: Sieglen

5. Runde: 1. e4 Sf6 2. Sc3 d5 3. exd Sxd5 4. Lc4 e6 5. Sf3 Le7 6. 0-0 0-0 7. Se4 b6 8. d4 Lb7 9. De2 Sd7 10. Se5 c5 11. Sxd7 Dxd7 12. Lb5 Dc7 13. dxc

Kreis Nord

Kreisklasse, 1. Runde: Langenau II - Vöhringen II 6,5:1,5; Neu Ulm II - Senden II 4:4; PSV Ulm V - PSV Ulm VI 5,5:2,5; Biberach III - WD Ulm II 2,5:5,5

Kreisklasse, 2. Runde: Post Ulm VI - Biberach III 4:4; Senden II - Post Ulm V 2,5:5,5; Vöhringen II - Neu-Ulm II 4:4; Obersulmetingen - Langenau II 3,5:4,5

AKTUELLER TABELLENSTAND

1. Langenau II	4:0/11,0	6. TG Biberach III	1:3/6,5
2. PSV Ulm V	4:0/11,0	Senden II	1:3/6,5
3. WD Ulm II	2:0/ 5,5	8. Vöhringen II	1:3/5,5
4. TSV Neu-Ulm II	2:2/ 8,0	9. Obersulmetingen	0:2/3,5
5. PSV Ulm VI	1:3/ 6,5		

A-Klasse, 1. Runde: Post Ulm VII - Post Ulm VIII 5,5:2,5; WD Ulm III - Biberach IV 4:4; Laupheim II - Neu Ulm III 4,5:3,5; Ehingen II - Blaustein III 3:5

Kreis Süd

A-Klasse, 1. Runde: Schussenried I - Kisslegg II 1,5:6,5; Aulendorf II - Mekkenb.-Kehlen I 4,5:3,5; Leutkirch II - Markdorf IV 2,5:5,5; Weingarten II - Friedrichshafen III 4,5:3,5

Kreisklasse, 2. Runde: Leutkirch I - Lindau I 5,5:2,5; Jugo FN 1 - Markdorf III 4:4; Mengen III - Saulgau I 0,5:7,5; Wangen II - Weiler I 2,5:5,5

AKTUELLER TABELLENSTAND

1. Saulgau I	4:0/12,5	6. Jugo FN I	1:3/7,0
2. Leutkirch I	4:0/10,5	7. Wangen II	0:4/5,5
3. Markdorf III	3:1/11,0	8. Mengen III	0:4/4,0
4. Weiler I	2:0/ 5,5	9. Lindau I	0:4/3,5
5. Mengen II	2:0/ 4,5		

B-Klasse, Staffel I, 1. Runde: Tettnang II - Weiler II 5,5:2,5; Lindenberg II - Kisslegg III 5,5:2,5; Wangen III - Wetzisreute I 3:5

B-Klasse, Staffel II, 1. Runde: Immenstaad I - Immenstaad II 8:0; Saulgau II - Weingarten III 4,5:3,5; Markdorf V - Jugo Ravensburg I 1,5:6,5

bxc 14. Ld2 Sf4 15. Lxf4 Dxf4 16. Sg3 Tad8 17. Tad1 g6 18. Lc4 h5 19. Tfe1 h4 20. Sf1 h3 21. gxh Lf3 22. Txd8 Lxe2 23. Txf8+ Kxf8 24. Lxe2 Lh4 25. Sg3 Dd2 0 : 1.

W: Gutman - S: Weill

5. Runde: 1. Sf3 Sf6 2. g3 g6 3. Lg2 Lg7 4. 0-0 0-0 5. c4 c6 6. Sc3 d5 7. cxd5 cxd5 8. d4 Se4 9. Se5 Sxc3 10. Lb2 Sc6 11. Sxc6 bxc 12. Da4 Dd7 13. Tb1 Te8 14. e4 e6 15. Te1 Lf8 16. Lf4 Le7 17. Lf1 Ld8 18. ed ed 19. Lh3 Txe1 20. Txe1 f5 21. c4 c5 22. Dxd7 Lxd7 23. Lg2 Tc8 24. Lxd5+ Kg7 25. Lb7 1 : 0.

Trotz der Kürze vielleicht eine der besten Partien des Turnieres.

W: Berg - S: Lau

6. Runde: 1. e4 c5 2. Sf3 e6 3. d4 cxd4 4. Sxd4 Sc6 5. Sc3 d6 6. Le3 Sf6 7. Lc4 Le7 8. De2 0-0 9. 0-0 a6 10. Lb3 De8 11. Thg1 b5 12. g4 Sxd4 13. Lxd4 Lb7 14. g5 Sd7 15. Dh5 Sc5 16. Lf6 Kh8 17. Tg4 Lxf6 18. gxf6 g5

W: Bauer - S: Chevaldonnet

6. Runde: 1. e4 d5 2. exd5 Sf6 3. d4 Sxd5 4. c4 Sb6 5. Sf3 Lg4 6. c5 Sbd7 7. Lc4 e6 8. 0-0 Le7 9. Te1 0-0 10. h3 Lh5 11. Db3 Lxf3 12. Dxf3 Sc6 13. Le3 Lf6 14. De4e5 15. dxe5 Sdxe5 16. Sc3 Sxc4 17. Dxc4 Te8 18. Tad1 Dc8 19. Lf4 Le5 20. Sd5 h6 21. Lxe5 Sxe5 22. Df4 c6 23. Txe5 cxd5 24. Tdx5 Dc6 25. Td6 Db5 26. b3 Txe5 27. Dxe5 Te8 28. Dd5 Da5 29. g3 Db5 30. Td7 Te1+ 31. Kh2

W: Sieglen - S: Gutman

6. Runde: 1. d4 Sf6 2. c4 g6 3. Sc3 d5 4. Sf3 Lg7 5. e3 0-0 6. Le2 c5 7. 0-0 cxd 8. exd Sc6 9. Lf4 Le6 10. c5 Se4 11. Da4 Ld7 12. Db3 Lxd4 13. Dxd5 Lf5 14. Dxd8 Tfd8 15. Sxe4 Lxe4 16. Sxd4 Sxd4 17. Lc4 Ld5 18. Tac1 Tac8 19. b4 Lxc4 20. Txc4 b5 0:1

W: Gutman - S: Bauer

7. Runde: 1. Sf3 Sf6 2. g3 g6 3. Lg2 Lg7 4. 0-0 0-0 5. c4 d6 6. d4 c5 7. Sc3 Sc6 8. d5 Sa5 9. Sd2 e5 10. b3 Sg4 11. Lb2 f5 12. Dc2 a6 13. Tae1 Tb8 14. Sd1 b5 15. f3 Sf6 16. e4 fxe4 17. fxe4 Ld7 18. Lc3 b4 19. Lb2 Sb7 20. Sf2 Lh6 21. Lh3 Lxh3 22. Sxh3 Dd7 23. Sf2 Sg4 24. Sxg4 Dxg4 25. Lc1 a5 26. Dd3 Txf1+ 27. Sxf1 Lxc1 28. Txc1 a4 29. Kg2 axb3 30. axb3 Ta8 31. Tc2 Ta3 32. Tf2 Sa5 33. h3 Dh5 34. Sh2 Dg5 35. Sg4 Sxb3 36. Sf6+ Kh8 37. h4 Dh6 38. Sg4 Dg7 39. Df1 Kg8 40. Tf7 Ta2+ 41. Kh3 1:0

W: Schulz - S: Sieglen

7. Runde: 1. c4 g6 2. Sc3 Lg7 3. g3 d6 4. Lg2 Sc6 5. e3 e5 6. Sge2 Sge7 7. 0-0 0-0 8. d3 Le6 9. Sd5 Dd7 10. Tb1 Sd8 11. b4 Sxd5 12. cxd5 Lh3 13. b5 Lxg2 14. Kxg2 a6 15. a4 axb5 16. axb5 b6 17. Dc2 Ta7 18. Ld2 f5 19. e4 f4 20. f3 fxg3 21. hxg3 h5 22. Sg1 Sb7 23. Le3 Sc5 24. Lxc5 dxc5 25. Tb2 Lh6 26. De2 Ta7 27. Tf1 Kh7 28. Sh3 Ta3 29. Tf1 Ta5 30. f4 exf4 31. Sxf4 Txb5 32. Txb5 Dxb5 33. Se6 Txf1 34. Dxf1 Dd7 35. Df6 Lg7 36. Sg5+ Kh6 37. Sf7+ Kh7 38. Sg5+Kh6 39. Df4 Dg4 40. Se6+ Kh7 41. Dxg4 hxg4 42. Sxc7 Kg8 43. Sb5 Kf8 44. Sd6 Ld4 45. Sb5 Lg7 46. Sa7 Lc3 47. Kf2 Ld4+ 48. Ke2 Le5 49. Kf2 Ld4+ 50. Kg2 Lc3 51. Kf2 remis
Ein interessantes Endspiel! Der Abgabezug 42.-Kg8 verdient ein Ausrufezeichen. 42.-Le5 dagegen würde wegen Sc7 e6 d8 c6 verlieren.

W: Sieglen - S: Duché

8. Runde: 1. d4 Sf6 2. c4 g6 3. Sc3 d5 4. Sf3 Lg7 5. Lg5 Se4 6. cxd Sxg5 7. Sxg5 e6 8. Sf3 exd 9. e3 0-0 10. Le2 c6 11. 0-0 De7 12. Se1 Le6 13. Sd3 Sd7 14. Tc1 Sf6 15. Sc5 Se8 16. b4 b5 17. a4 a6 18. Sb1 Lf5 19. Sd2 Sd6

20.S2b3 Sc4 21.Ta1 Tfe8 22.Dc1 Lh6 23.Dc3 Dh4 24.g3 Dh3 25.Lf3 Lg4
 26.Lg2 Dh5 27.Tfe1 Lf3 28.Sa5 Lxg2 29.Kxg2 Tec830.Sd7 Df5 31.Sxc4
 bxc 32.Sb6 Tab8 33.Sxc8 Dxc834.Tab1 Tb7 35.e4 Db8 36.exd5 cxd5
 37.Te5 Td7 38.Df3 Db7 39.Df6 Lf8 40.Te8 Dc7 41.Txf8+ 1:0

Weitere Partien in der nächsten Württemberg-ROCHADE!

Internationales Turnier in Meran (Goldcup)

W.: Bertigoll - Pfeiffer, Peter

1.e4 d5 2.Sc3 dxe 3.Sxe Sc6 4.Sf3 Sf6 5.SxSf6+ gxS 6.d4 Tg8 7.Lf4 Lg4
 8.Lb5 Dd5 9.Lxc6+ DxL 10.d5 Dc4 11.Dd4 DxD 12.SxD 0-0-0 13.Sb5
 Txd5 14.c4 Tc5 15.Sxa7+ Kb8 16.Sb5 Txc4 17.Lg3 Tc2 18.0-0 Ld7
 19.Sa3 Txb2 20.Tf-d1 Kc8 21.Sc4 Tc2 22.Se3 Tc5 23.Td3 e5 24.Sd5 Tg6
 25.Lh4 TxS 26.TxT Lc6 27.Td2 Txxg2+ 28.Kf1 Tg4 29.Lg3 Lb4 30.Tc2
 31.Tc-c1 h5 32.f3 Td4 33.Lf2 Tf4 34.Le3 Txf3+ 35.Ke2 Th3 36.Lg1
 La3 37.Te1 Lb5+ 38.Kf2 Tc3 39.h4 Tc2+ 40.Kg3 f5 41.Kh3 f4 aufgege-
 ben.

Immenstadt - Knottenried

W.: Herrnkind/Neumünster - S.: Fisch/Schongau

1.e4 e5 2.f4 d5 3.exd5 e4 4.Sc3 Sf6 5.d3 Lb4 6.dxe4 Sxe4 7.Dd4 Lxc3+
 8.bxc3 0-0 9.Ld3!? Dh4+ 10.Kf1 Sg3+ 11.hxg3 Dxh1 12.c4 Lg4 (12.-Sd7
 13.Lb2 Sf6 14.Te1=nach Kortschnoi) 13.Lb2 f6 14.Kf2 Dh5 15.Sh3 Lxh3
 16.Th1 Df7 17.Txh3 g6 18.c5 Kg7 (18.-Sd7!? Se5 18.-c6!?) 19.g4 Sd7
 20.g5 Tae8 21.Kg3 De7 22.gxf6+ Sxf6 23.Kh2 b6 24.f5 bxc5 25.Dh4 Th8
 26.Lc4 Dd6+ 27.Kg1 Kf7 28.Lxf6 Dxf6 29.d6+ aufgegeben.

W.: Rehle - S.: Hoffmann

Immenstadt, 4.3.84

1.d4 d5 2.c4 e5 3.e3 exd 4.exd Sf6 5.Sc3 Lb4 6.Ld3 0-0 7.Se2 dxc 8.Lxc
 Lf5 9.0-0 c6 10.SG3 Lg6 11.Sce2 Sbd7 12.Sf4 Sb6 13.SxL hxS 14.Lb3
 Dd6 15.a3 La5 16.Ld2 LxL17.DxL Tad8 18.Tfd1 Tfe8 19.Dd3 Sbd5
 20.Td2 Df4 21.Tad1 Kf8 22.h3 Te7 23.Sf1 Se4 24.Te2 Sdf6 25.Tde1 Tde1
 26.Sh2 Sxf2 27.TxT TxT 28.Df1 Sxh3+ 29.Kh1 TxT 30.DxT Sf2+ 31.Kg1
 Sd3 32.De2 Dxd4+ 33.Kf1 Se4 0:1

LESERBRIEFE

zu „Der Leser ist am Zug“ von FM BERND FEUSTEL

Da ich mich erstmalig an Ihrer interessanten Rubrik als Löser versuche, will ich mich kurz vorstellen: Ich bin 69, Rentner und betätige mich schachlich nur noch etwas im Fernschach. „Der Leser ist am Zug“ hat mich erst jetzt so richtig gefesselt. Ich hatte das September-Heft mitgenommen nach Mallorca zu einem 14-tägigen Ferientaufenthalt. Welch ein glücklicher Gedanke! Das Wetter dort war so atypisch, mit viel Regen, Winden und Gewittern, so daß die Beschäftigung mit dem Schach und die Lösung der Partiestellungen eine angenehme Abwechslung bot. Ich denke, daß ich auch fernerhin zu Ihren Lösern zählen werde. Appenzeller/Stuttgart

Prächtige Stellungsbilder, die allein schon den Preis der Zeitung wert sind. Stielike/Bad Rappenau

Durch Ihren Beitrag „Der Leser ist am Zug“ hat die EUROPA-ROCHADE für mich sehr an Wert gewonnen. Ich bin ein schlechter Schachspieler, 62 Jahre, brüte aber gerne über Schachaufgaben. Ernst Kleiner/Riedlingen

Ihre Serie gefällt mir sehr, so habe ich mich entschlossen, auch einmal bei Ihrem Wettbewerb teilzunehmen. Martin Roth/Stetten

Als erstmaliger Abonnent der EUROPA-ROCHADE begrüße ich die Rubrik sehr. Ich finde es gut, daß man hier Gelegenheit erhält, sich aktiv zu beteiligen. Falck/Kernen



TOWER BRIDGE

LONDON

Viele Grüße an die EUROPA-ROCHADE von F. Wolfenter/Stg. Danke!



Roland Kumer, Teilnehmer an der Deutschen C-Jugendmeisterschaft in Berlin 1983